OSTINVESTOR.COM

UzNIF | Q3 2026 Investor Call

DEUTSCHE ÜBERSETZUNG · 27. NOVEMBER 2026

Originalaufnahme: 58 Minuten 45 Sekunden. Die englischen Originalfolien der Q3-Präsentation stehen direkt vor dem entsprechenden Redebeitrag. Die anschließende Fragerunde ist ohne weitere Folien abgedruckt. Vollständige KI-Übersetzung einer automatischen Transkription, kein offizielles oder vom Management geprüftes Wortprotokoll. Die künstlich erzeugten deutschen Zeitmarken wurden entfernt, da sie nicht exakt der Originalaufnahme entsprechen. Im Zweifel gelten Originalton und Quartalsbericht.

Sprecher und Funktionen

Ali Akbarov — Investor-Relations-Manager, Franklin Templeton, Taschkent

Marius Dan — CEO Central Asia, Templeton Global Investments; Generaldirektor des Fonds-Trustees

Oripjon Tashtemirov — Operations Manager, Franklin Templeton

Präsentation und Fragerunde

ORIGINALFOLIE 1 / 27



Operator: Ergebnisse 2026. Zu diesem Zeitpunkt befinden sich alle Teilnehmer im Zuhörmodus. Später werden wir eine Fragerunde durchführen. Wenn Sie eine schriftliche Frage stellen möchten, können Sie dies über die Schaltfläche „Frage stellen“ auf der Spark-Live-Seite tun. Ich möchte alle Teilnehmer daran erinnern, dass dieses Gespräch aufgezeichnet wird.

Operator: Ich übergebe nun an Ali Akbarov, Investor-Relations-Manager von Franklin Templeton, der die Präsentation eröffnet. Bitte sehr.

ORIGINALFOLIE 2 / 27



Ali Akbarov: Vielen Dank. Guten Tag, liebe Teilnehmer des Gesprächs. Willkommen zur Ergebnispräsentation von UzNIF für das dritte Quartal 2026. Vielen Dank, dass Sie alle dabei sind, und ein besonderer Dank natürlich an unsere US-Teilnehmer, dass Sie sich am Tag nach Thanksgiving die Zeit nehmen. Ich hoffe, Sie hatten schöne Feiertage. Mein Name ist Ali Akbarov.

Ali Akbarov: Ich bin Investor-Relations-Manager im Büro von Franklin Templeton in Taschkent. Ich werde die heutige Veranstaltung moderieren. Mit mir sind Marius Dan, CEO für Zentralasien bei Templeton Global Investments und Generaldirektor des Fondstreuhänders, sowie Oripjon Tashtemirov, Operations Manager bei Franklin Templeton.

Ali Akbarov: Marius wird uns in Kürze durch die Fondsentwicklung und die Portfolioentwicklungen führen. Oripjon wird anschließend die Finanzergebnisse darstellen, danach wenden wir uns Ihren Fragen zu. Auch alle Mitglieder des lokalen Investmentteams von Franklin Templeton sind dabei und beantworten gerne Fragen zu einzelnen Portfoliounternehmen.

Ali Akbarov: Unser Q3-Bericht und die heutige Präsentation sind bzw. sollten in Kürze im Investor-Relations-Bereich der UzNIF-Website verfügbar sein, und die Präsentation sollte nun auch auf Ihrem Bildschirm sichtbar sein. Vor Beginn noch ein paar kurze organisatorische Hinweise: Wie die Moderatorin erwähnt hat, werden alle Fragen schriftlich entgegengenommen.

Ali Akbarov: Bitte reichen Sie sie jederzeit ein. Sie können auch jetzt schon über die Funktion „Frage stellen“ damit beginnen. Ich sehe, dass bereits einige Fragen eingegangen sind, aber Sie können sie wirklich jederzeit einreichen. Sobald wir zur Fragerunde übergehen, werde ich diese Fragen vorlesen und sie an meine Kollegen weiterleiten, je nach Zuständigkeit.

Ali Akbarov: Wir beantworten selbstverständlich so viele Fragen, wie es die Zeit erlaubt. Fragen, die wir nicht beantworten können, beantworten wir gerne im Nachgang. Das Gespräch wird aufgezeichnet, und die Aufzeichnung wird nach der Veranstaltung auf unserer Website sowie über denselben Spark-Live-Link verfügbar sein.

Ali Akbarov: Bitte beachten Sie die wichtigen Hinweise am Ende der Präsentation, wenn wir fertig sind. Damit übergebe ich an Marius. Marius, bitte.

OSTINVESTOR.

ORIGINALFOLIE 3 / 27

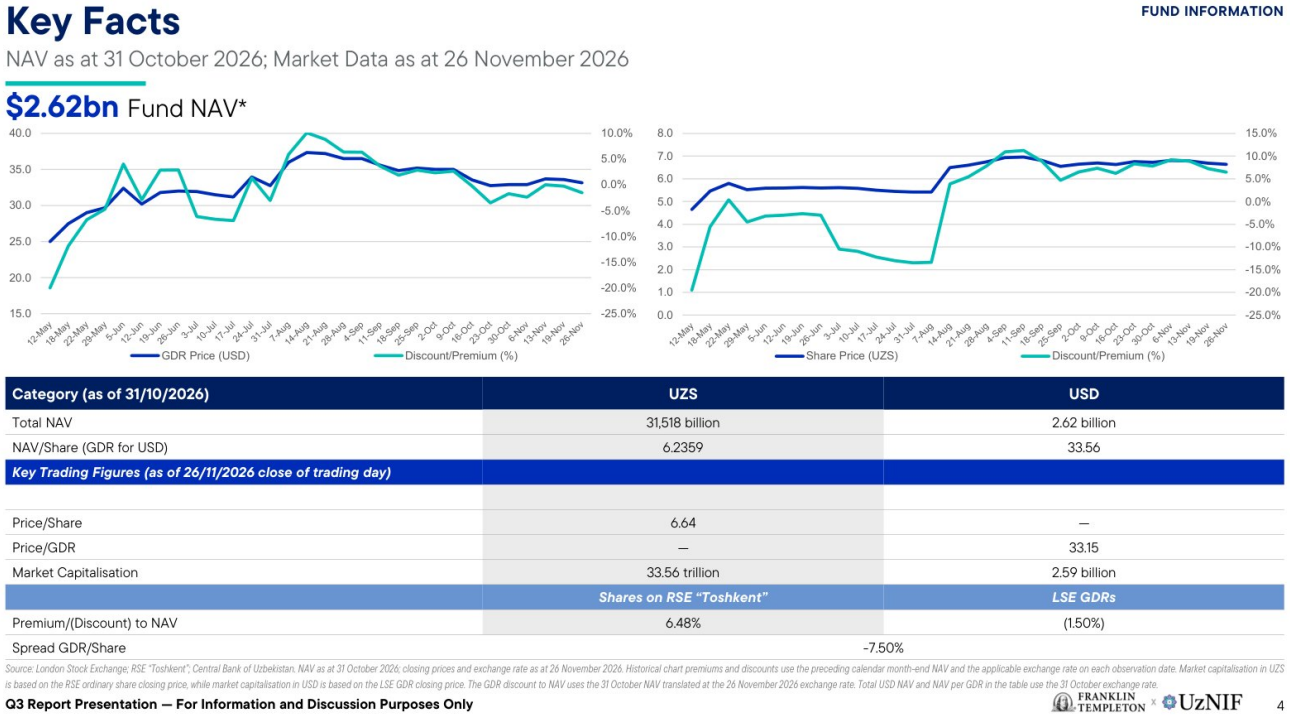


Marius Dan: Danke, Ali. Guten Tag allerseits, und danke, dass Sie dabei sind. Ich beginne mit der Fondsentwicklung und den wichtigsten Entwicklungen im Portfolio in den ersten neun Monaten 2026. Der Nettoinventarwert je Aktie stieg in lokaler Währung um etwa 5,7 Prozent, basierend auf den letzten unabhängigen Bewertungen, die im Juni abgeschlossen wurden.

Marius Dan: In der dritten Quartalsperiode gab es keine neuen unabhängigen Bewertungsberichte, aber wir sind derzeit dabei, den Nettoinventarwert des Fonds und der Portfoliounternehmen neu zu bewerten. Dies wird in den NAV-Bericht für Dezember 2026 einfließen, den wir voraussichtlich am 22. Januar 2027 veröffentlichen.

OSTINVESTOR.

ORIGINALFOLIE 4 / 27



Category (as of 31/10/2026)	UZS	USD
Total NAV	31,518 billion	2.62 billion
NAV/Share (GDR for USD)	6.2359	33.56
Key Trading Figures (as of 26/11/2026 close of trading day)		
Price/Share	6.64	–
Price/GDR	–	33.15
Market Capitalisation	33.56 trillion	2.59 billion
	Shares on RSE "Toshkent"	*LSE GDRs*
Premium/(Discount) to NAV	6.48%	(1.50%)
Spread GDR/Share	-7.50%	

Source: London Stock Exchange; RSE "Toshkent"; Central Bank of Uzbekistan. NAV as at 31 October 2026; closing prices and exchange rate as at 26 November 2026. Historical chart premiums and discounts use the preceding calendar month-end NAV and the applicable exchange rate on each observation date. Market capitalisation in UZS is based on the RSE ordinary share closing price, while market capitalisation in USD is based on the LSE GDR closing price. The GDR discount to NAV uses the 31 October NAV translated at the 26 November 2026 exchange rate. Total USD NAV and NAV per GDR in the table use the 31 October exchange rate.

Q3 Report Presentation — For Information and Discussion Purposes Only

FRANKLIN TEMPLETON × UzNIF 4

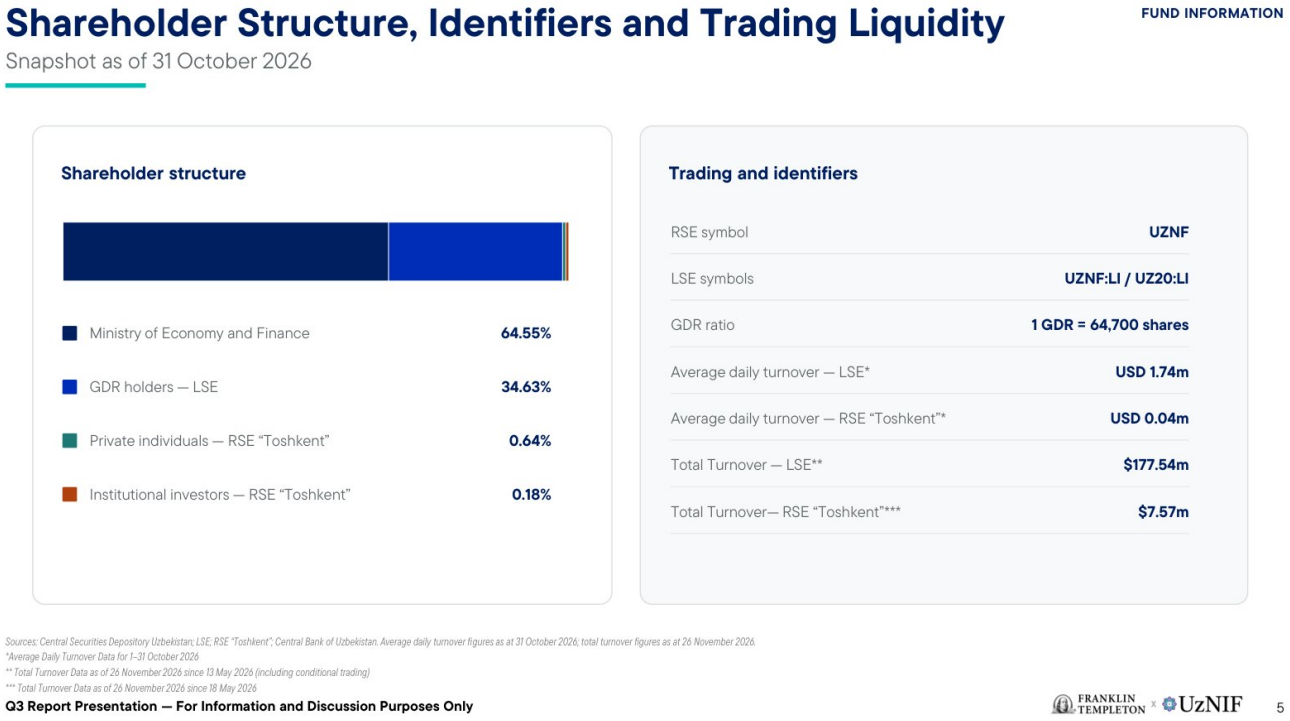
Marius Dan: Auf Folie vier der Präsentation: Der Nettoinventarwert des Fonds betrug 31,52 Billionen SUM, etwa 2,62 Milliarden Dollar, zum 31. Oktober 2026. Der NAV je Stammaktie lag bei 6,2359 SUM, das entspricht 33,56 Dollar je GDR, zum Oktober-Monatsstand und Wechselkurs.

Marius Dan: Die Oktoberzahlen sind die aktuellste monatliche Momentaufnahme. Die heute besprochenen Finanzergebnisse beziehen sich auf die neun Monate zum 30. September. Die Diagramme auf der Folie zeigen, wie sich die Stammaktien und die GDRs seit dem Börsengang entwickelt haben, einschließlich der Aufschläge und Abschläge auf den NAV.

Marius Dan: Zum gestrigen Schlusskurs am 26. November lag der Kurs der Stammaktie bei 6,64 SUM je Aktie, und die GDR wurde bei 33,15 Dollar je GDR gehandelt. An diesem Tag wurden die Stammaktien mit einem Aufschlag von 6,48 Prozent auf den NAV gehandelt, und die GDR mit einem Abschlag von 1,5 Prozent auf den NAV, jeweils auf Basis des Oktober-NAV und des geltenden Wechselkurses.

OSTINVESTOR.

ORIGINALFOLIE 5 / 27



Marius Dan: Zu unserer Aktionärsstruktur auf Folie fünf: Zum 31. Oktober hielt das Ministerium für Wirtschaft und Finanzen 64,55 Prozent der Anteile des Fonds. Ich möchte hervorheben, dass die Haltefrist (Lock-up) am 18. November abgelaufen ist.

Marius Dan: Wir erhalten von Investoren viele Fragen zur Möglichkeit, dass das Ministerium für Wirtschaft und Finanzen weitere Aktien verkauft. Die Antwort lautet: nein, nicht in dieser Phase, da das Ministerium weitere Verbesserungen im gesamten Portfolio des Fonds sehen möchte.

Marius Dan: Zugleich besteht kein dringender Finanzierungsbedarf für den Staatshaushalt, da das Ministerium Ende September 2026 einen Überschuss von 2,3 Milliarden Dollar hatte. Zurück zur Folie: Die durch GDRs repräsentierten Stammaktien machten 34,63 Prozent der ausstehenden Aktien aus, der Rest wird von privaten und institutionellen Anlegern an der Taschkenter Börse gehalten.

Marius Dan: Die Folie zeigt auch unsere Handelskennungen und die Liquidität an beiden Börsen. Zur Erinnerung: Jede GDR repräsentiert 64.700 Stammaktien. Das durchschnittliche tägliche Handelsvolumen ist gegenüber dem Vorquartal weitgehend unverändert, mit 1,74 Millionen Dollar bei den GDRs und 40.000 Dollar pro Tag an der Taschkenter Börse.

OSTINVESTOR.

ORIGINALFOLIE 6 / 27

NAV, Ordinary Share and GDR performance

FUND INFORMATION

Strong Performance with Shifting Dynamics Between Shares and GDRs

NAV, Ordinary Share and GDR performance

	Q1	Q2	H1	Q3	YTD*
NAV UZS[1]	(2.10%)	8.33%	6.05%	(0.38%)	5.55%
Ordinary Share Price UZS[2]	N/A	21.51%	21.51%	16.99%	44.73%
GDR USD[3]	N/A	26.40%	26.40%	8.86%	31.60%

(Discount)/Premium Dynamics on the LSE and RSE "Toshkent"**

	Q2	H1	Q3	YTD*
Average (Discount)/Premium (Ordinary Shares)	(2.81%)	(2.81%)	(1.79%)	(0.48%)
Average (Discount)/Premium (GDR)	(2.23%)	(2.23%)	2.24%	0.58%
Average (Discount)/Premium (GDR to Ordinary Shares)	1.66%	1.66%	4.90%	1.98%

NAV Figures as at 31 October 2026. Portfolio holding values are based on independent valuation reports as at 30 June 2026; NAV weights reflect Fund-level assets and liabilities as at 31 October 2026. USD values, where shown, use the 31 October 2026 CBU exchange rate. Valuations are reviewed periodically and are subject to change.
[1]The NAV per Share Total Return is calculated in UZS by geometrically linking total returns for all intermediate periods when official NAV is published. Each total return for a single period is calculated using the following formula: the NAV per share as at the end of the period plus any cash distribution during the period, dividing the resulting sum by the official NAV per share at the beginning of the period. The resulting single period total returns are geometrically linked to result in the overall total return.
[2]The Share Price Total Return is calculated in UZS by geometrically linking daily total returns. Daily total return is calculated as the closing price at the end of the day, plus any cash distributions on that day, dividing the resulting sum by the closing price of the previous day. The resulting single period total returns are geometrically linked to result in the overall total return.
[3]The GDR Price Total Return is calculated in USD by geometrically linking daily total returns. Daily total return is calculated as the closing price at the end of the day, plus any cash distributions on that day, dividing the resulting sum by the closing price of the previous day. The resulting single period total returns are geometrically linked to result in the overall total return.
Performance and Discount Data Sources: Bloomberg, London Stock Exchange, Republican Stock Exchange "Toshkent"
**NAV YTD is measured from 31 December 2025. Share and GDR returns are measured from their IPO offer prices on 12 May 2026. NAV is as at 31 October 2026; October market prices are the 30 October closing prices.*
***Discount/premium averages use daily observations from the earliest available trading date. GDR data includes conditional trading from 13 May 2026; ordinary share and GDR-to-ordinary data begin on 18 May 2026. YTD is to 30 October 2026.*

Q3 Report Presentation — For Information and Discussion Purposes Only

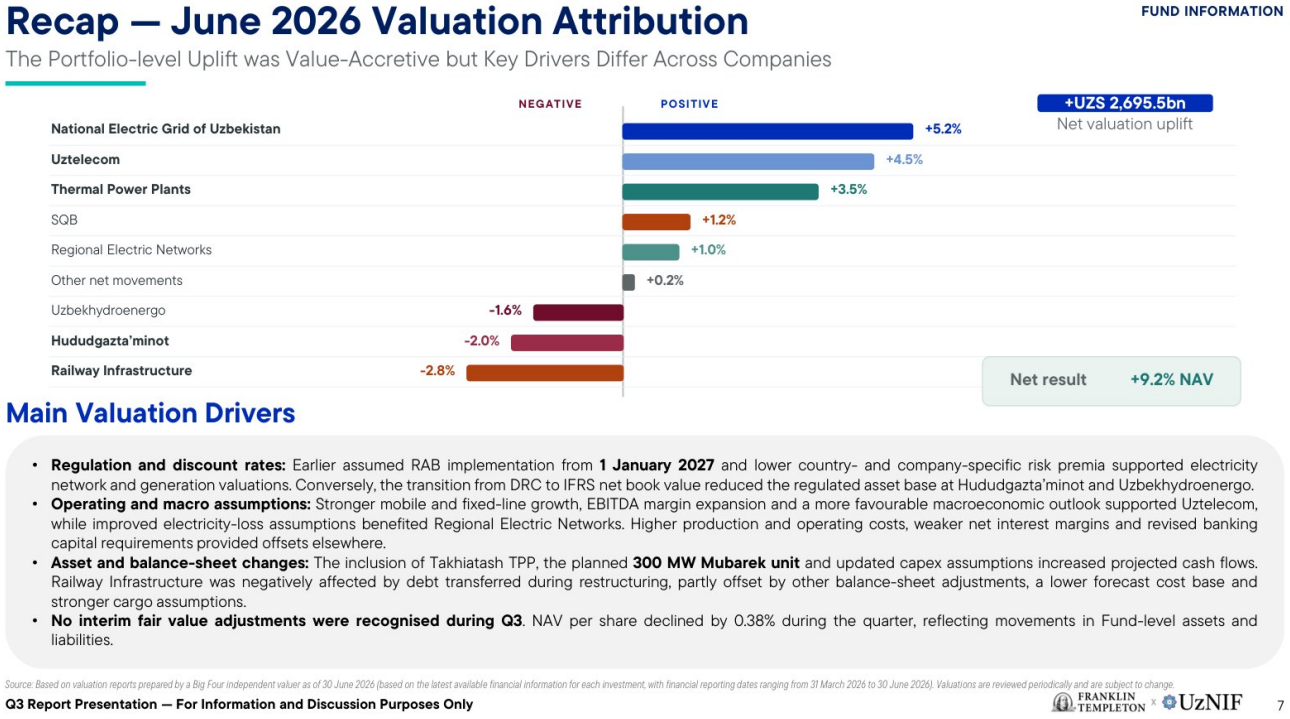
FRANKLIN TEMPLETON x UzNIF 6

Marius Dan: Auf Folie sechs zeigen wir die NAV-Entwicklung des Fonds. Ende des dritten Quartals lag der NAV je Aktie bei 6,2421 SUM, etwa 5,7 Prozent über dem um die Konsolidierung bereinigten Jahresendwert. Im dritten Quartal sank der NAV je Aktie um 0,38 Prozent gegenüber 6,2659 SUM Ende Juni.

Marius Dan: Im selben Quartal stieg der Kurs der Stammaktie in lokaler Währung um etwa 17 Prozent, und der GDR-Kurs stieg um etwa 8,9 Prozent. Bis zum 31. Oktober lag der NAV je Aktie in SUM seit Jahresbeginn um 5,6 Prozent im Plus. Ende Oktober lagen die Stammaktien 44,73 Prozent und die GDRs 31,6 Prozent über dem Ausgabepreis des Börsengangs im Mai.

OSTINVESTOR.

ORIGINALFOLIE 7 / 27



Marius Dan: Die Tabelle zeigt auch die durchschnittlichen Aufschläge und Abschläge, zu denen die beiden Gattungen im Zeitverlauf gehandelt wurden. Zur Bewertung auf Folie sieben: Wie in unserem Halbjahresgespräch besprochen, wurde die unabhängige Bewertung abgeschlossen und in den NAV vom Juni 2026 aufgenommen.

Marius Dan: Daraus ergab sich eine Netto-Aufwertung des Portfolios von etwa 2,7 Billionen SUM. Die größten positiven Beiträge kamen von National Electric Grid of Uzbekistan (NEGU), Uztelecom und den Thermal Power Plants. Teilweise ausgeglichen wurde dies durch Rückgänge bei der Eisenbahninfrastruktur, der regionalen Gasversorgung und Uzbekhydroenergo.

Marius Dan: Im dritten Quartal gab es, wie erwähnt, keine weiteren unabhängigen Bewertungsberichte. Die nächste Bewertung ist für den Dezember-NAV vorgesehen. Er wird am 22. Januar 2027 veröffentlicht. Im dritten Quartal haben wir unsere monatliche Bewertung der wichtigsten Entwicklungen bei jedem Portfoliounternehmen fortgesetzt.

Marius Dan: Die zugrunde liegenden Fair Values des Portfolios blieben zum Ende des dritten Quartals in lokaler Währung unverändert. Der leichte Rückgang des NAV je Aktie im Quartal spiegelte Veränderungen bei Barmitteln, Forderungen und Verbindlichkeiten auf Fondsebene wider. Es gab im Quartal auch regulatorische Entwicklungen.

Marius Dan: Die überarbeiteten Tarife für Transaktionen zwischen regulierten Energieunternehmen traten am 1. August in Kraft. Sie umfassten Erhöhungen von etwa acht Prozent bei der Stromerzeugung, 18 Prozent bei der Übertragung, vier Prozent bei der Verteilung und 28 Prozent bei der Erdgasverteilung.

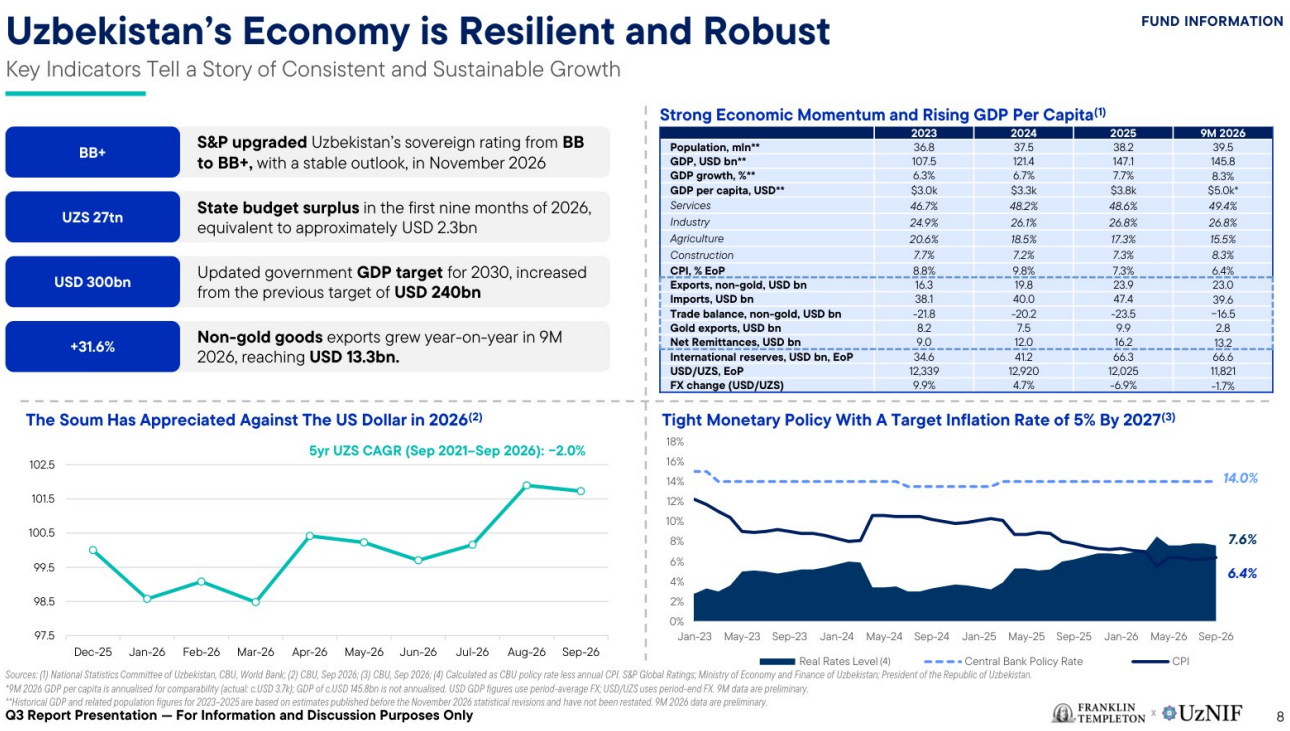
Marius Dan: Sie ändern nichts an den Tarifen für Endverbraucher. Die Auswirkungen werden in den folgenden Bewertungszyklen gemäß unserem Bewertungsrahmen berücksichtigt. Eine kurze Anmerkung zu Regional Electric Networks: Die Öffentlich-Private Partnerschaft (PPP) zur Stromverteilung in Samarkand wurde im November operativ. Sprecher 3: Im Rahmen der 30-jährigen Konzession betreibt AKSA, das türkische Elektrizitätsunternehmen, nun das regionale Verteilnetz in Samarkand, während Regional Electric Network die Versorgung der Endkunden behält und seine Kunden weiter bedient. Das Projekt wurde nach einer im letzten Jahr mit Unterstützung der IFC durchgeführten Ausschreibung vergeben.

OSTINVESTOR.

Marius Dan: Im Rahmen dieser Konzession hat sich AKSA zu bestimmten Verpflichtungen bei der Senkung der Betriebskosten und Verluste sowie bei Investitionen verpflichtet. Die vorläufige Arbeit des unabhängigen Gutachters deutete auf eine mögliche Wertminderung der Beteiligung von UzNIF hin, die unwesentlich ist und keine sofortige Neubewertung auslöste; zum Ende September wurde keine Zwischenanpassung vorgenommen.

Marius Dan: Wir haben die mögliche Auswirkung auf den Unternehmenswert jedoch gegenüber der Regierung angesprochen, und Gespräche über eine mögliche Entschädigung laufen derzeit; diese Entwicklung wird in der Jahresendbewertung formell beurteilt. Ein weiterer wichtiger Hinweis: Die Regierung prüft Verteilungs-PPPs auch in der Region Taschkent sowie in Dschisak, einer weiteren Region des Landes.

ORIGINALFOLIE 8 / 27

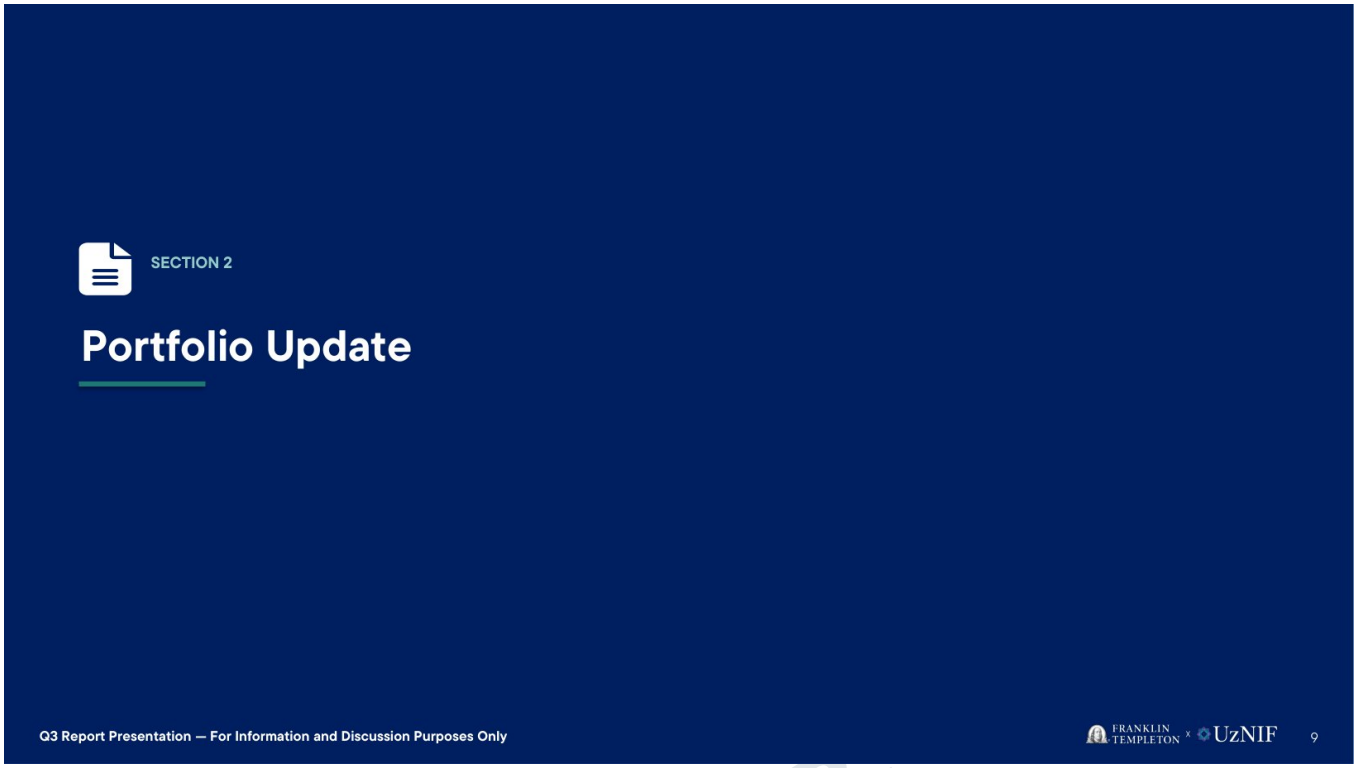


Marius Dan: Diese befinden sich aber in einem sehr frühen Stadium, und wir sollen frühzeitig über Details eingebunden werden, um die Interessen des Fonds, des Unternehmens und unserer Aktionäre zu schützen. Vor dem Portfolio ein kurzes Update zu den makroökonomischen Entwicklungen, enthalten auf Folie acht der Präsentation.

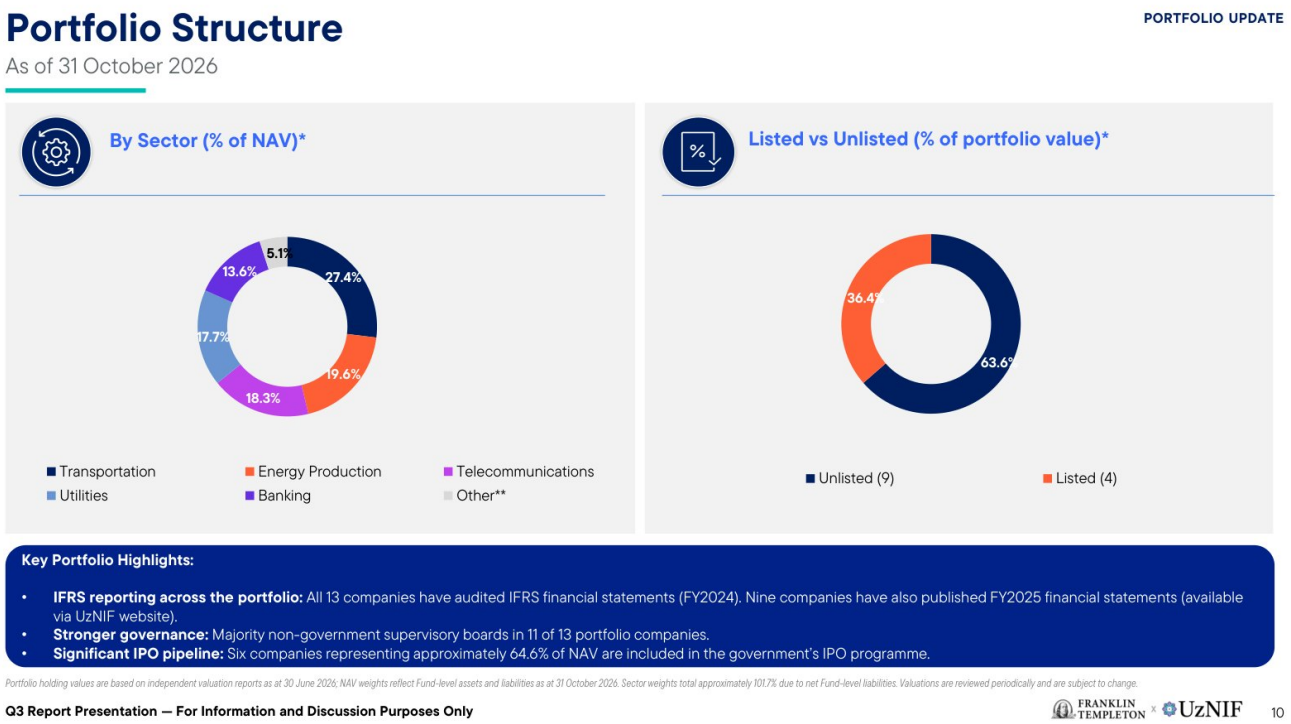
Marius Dan: Die wichtigsten Entwicklungen im Zeitraum sind ein BIP-Wachstum von 8,3 Prozent im Jahresvergleich in den ersten neun Monaten. Die jährliche Inflation sank im September auf 6,4 Prozent, während der Leitzins der Zentralbank unverändert bei 14 Prozent blieb. Usbekistan verzeichnete zudem in den ersten neun Monaten einen Haushaltsüberschuss von 26,8 Billionen, etwa 2,3 Milliarden Dollar, wie bereits erwähnt.

Marius Dan: Seit Quartalsende hat S&P das Staatsrating Usbekistans von BB auf BB\+ mit stabilem Ausblick angehoben, eine Stufe unter Investment Grade. Dem ging die Anhebung durch Moody's auf Ba2 im Juni und die Ausblickserhöhung auf positiv durch Fitch voraus. Diese Entwicklungen bieten offensichtlich ein positives Umfeld für den Fonds.

ORIGINALFOLIE 9 / 27



ORIGINALFOLIE 10 / 27



Marius Dan: Die Exporte ohne Gold wuchsen in den ersten neun Monaten im Jahresvergleich um 31,6 Prozent auf 13,3 Milliarden Dollar, und die Regierung hat zudem ihr BIP-Ziel für 2030 auf 300 Milliarden Dollar angehoben, gegenüber zuvor 240 Milliarden Dollar. Zum Portfolio: Auf den Folien zehn und elf zeigen wir die Aufteilung des Fondsportfolios nach Sektoren, börsennotiert und nicht börsennotiert.

ORIGINALFOLIE 11 / 27

UzNIF Portfolio – Full Portfolio Overview

PORTFOLIO UPDATE

As of 31 October 2026

Portfolio Company	Status	Sub-Sector	Holding value at 31 October 2026(USD mln)	% UzNIF Stake	% of NAV	Rating (if available as of November 26th)
JSC "Uzbektelecom"	Listed	Telecommunications	480.8	30%	18.3%	BB/Positive (Fitch)
JSC "Uzbekistan Airways"	Unlisted	Aviation	400.7	25%	15.3%	
JSCB "SQB"	Listed	Banking	356.3	40%	13.6%	BB/Stable (Fitch) BB-/Stable (S&P) Ba2/Stable (Moody's)
JSC "Uzbekhydroenergo"	Unlisted	Energy Generation (Hydro)	352.9	40%	13.5%	BB/Positive (Fitch)
JSC "Temiryo'linfratuzilma" (Railway Infra)	Unlisted	Rail Infrastructure	295.0	40%	11.3%	
JSC "National Electric Grid of Uzbekistan"	Unlisted	Power Transmission	281.1	40%	10.7%	BB/Positive (Fitch) Ba2/Stable (Moody's)
JSC "Thermal Power Plants"	Unlisted	Energy Generation	160.8	25%	6.1%	BB/Positive (Fitch)
JSC "Hududgazta'minot" (Regional Gas Supply)	Unlisted	Natural Gas Distribution	101.8	40%	3.9%	
JSC "Uzbek Commodity Exchange"	Listed	Financial Services	88.8	40%	3.4%	B+/Stable (Fitch)
JSC "Regional Electric Networks"	Unlisted	Utilities (Electricity)	75.4	40%	2.9%	BB/Positive (Fitch)
JSC EIIC "Uzbekinvest"	Listed	Insurance	43.6	40%	1.7%	Ba1/Stable (Moody's)
JSC "Toshshahartransxizmat" (ToshBUS)	Unlisted	Transportation	22.2	25%	0.8%	
JSC "Uzsuvta'minot"	Unlisted	Utilities (Water)	6.0	40%	0.2%	
Total Holdings			**2,665.4**		**101.7%**	
Net cash, receivables and liabilities					*(1.7%)*	
Fund NAV			**2,621.4**		**100.0%**	

Holding values use the 30 June 2026 independent valuations; NAV weights and USD values are as at 31 October 2026, using USD 1 = UZS 12,023.46. Ratings are based on the respective rating-agency publications. Moody's ratings shown are SQB's long-term deposit rating and Uzbekinvest's local-currency insurance financial strength rating.

Q3 Report Presentation — For Information and Discussion Purposes Only

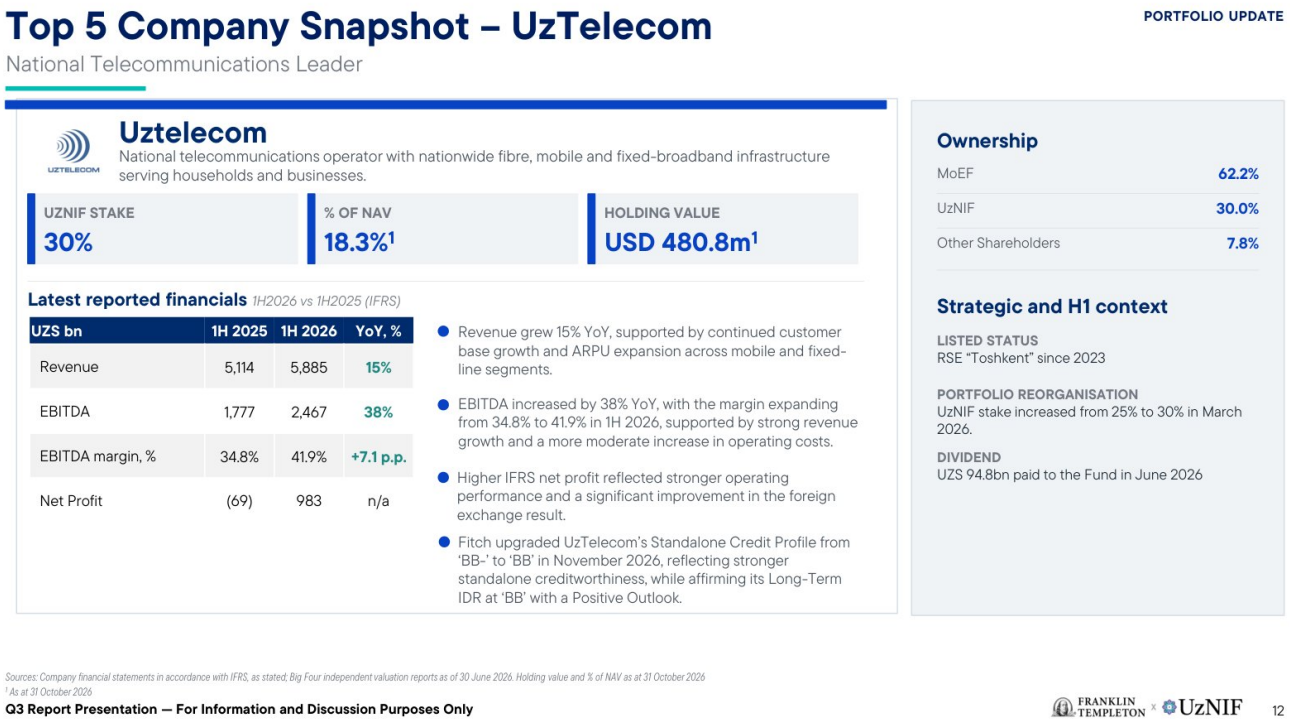
FRANKLIN TEMPLETON × UzNIF 11

Marius Dan: Wichtig zu erwähnen: Keine der börsennotierten Beteiligungen wird zu Marktpreisen bewertet, wegen des geringen Streubesitzes und der Liquidität. Sie werden weiterhin anhand unabhängiger Bewertungsberichte bewertet. UzNIF hält weiterhin Minderheitsbeteiligungen an 13 Unternehmen in den Bereichen Verkehr, Energieerzeugung, Telekommunikation, Versorgung, Bankwesen und sonstige Finanzdienstleistungen.

Marius Dan: Vier der Beteiligungen sind börsennotiert, neun nicht. Unsere fünf größten Beteiligungen sind Uztelecom, Uzbekistan Airways, SQB, Uzbekneftegaz und die Eisenbahninfrastruktur. Zusammen machten die fünf größten Unternehmen Ende Oktober etwa 72 Prozent des NAV aus. Ich werde jede der fünf größten Beteiligungen ausführlicher besprechen.

OSTINVESTOR.

ORIGINALFOLIE 12 / 27



Marius Dan: Zu Folie zwölf: Uztelecom ist unsere größte Beteiligung. Ende Oktober wurde unser 30-Prozent-Anteil auf etwa 481 Millionen Dollar bewertet, das sind 18,3 Prozent des NAV. Wir freuen uns über die operativen Fortschritte des Unternehmens im ersten Halbjahr.

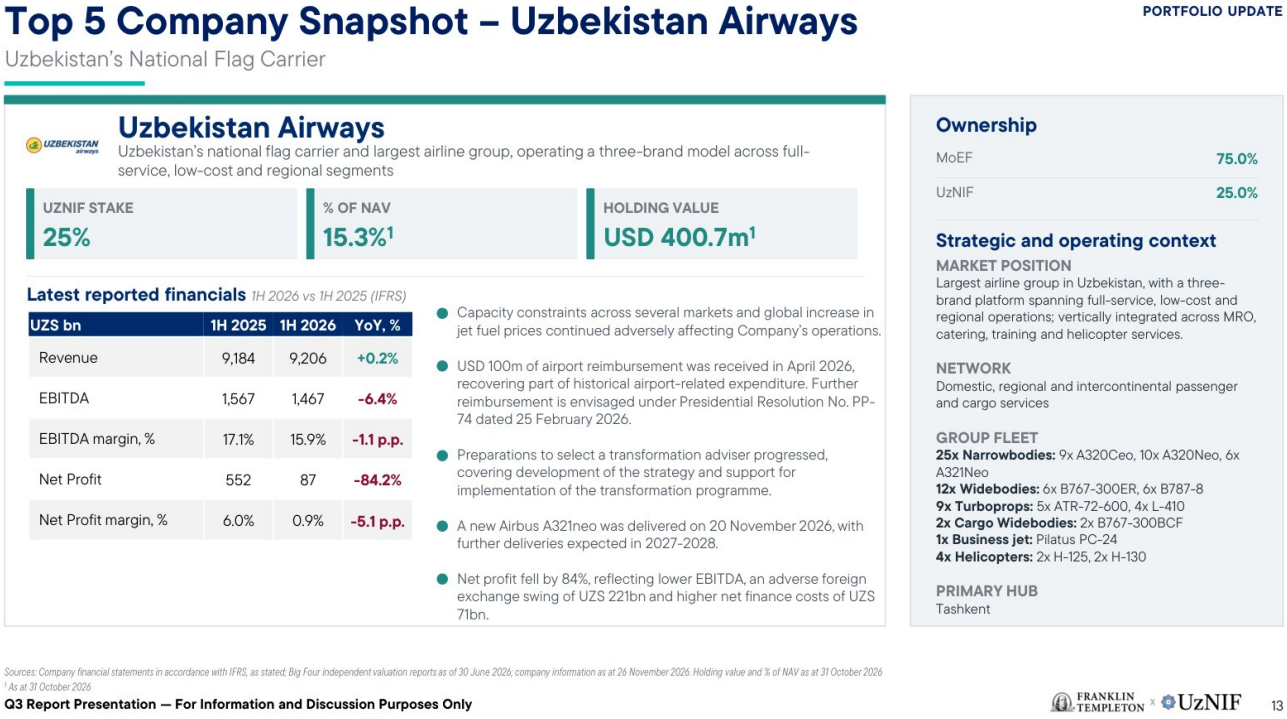
Marius Dan: Der Umsatz stieg im Jahresvergleich um 15 Prozent auf 5,89 Billionen SUM, getragen vom Wachstum im Mobilfunk- und Festnetzgeschäft. Das EBITDA erreichte rund 2,4 Billionen SUM bei einer Marge von 41,9 Prozent, ein Anstieg der EBITDA-Marge um 20 Prozent.

Marius Dan: Der Nettogewinn stieg von einem Verlust von 69 Milliarden SUM im ersten Halbjahr 2025 auf einen Gewinn von 983 Milliarden SUM, was etwa 80 Millionen Dollar entspricht. Dies spiegelte eine stärkere operative Leistung sowie eine deutliche Verbesserung des Währungsergebnisses wider.

Marius Dan: Das Unternehmen zahlte im Juni dieses Jahres 95 Milliarden SUM Dividende an den Fonds. Im November hob Fitch zudem das Standalone-Kreditprofil von Uztelecom von BB- auf BB an und bestätigte das Emittentenrating BB mit positivem Ausblick. Als erstes Portfoliounternehmen, das wir im nächsten Jahr an die Börse bringen wollen, haben wir Anfang dieser Woche den Auswahlprozess für Equity-Berater gestartet, mit dem Ziel, im Januar auch die Banken auszuwählen und die Transaktion bis Jahresende abzuschließen.

OSTINVESTOR.

ORIGINALFOLIE 13 / 27



Top 5 Company Snapshot – Uzbekistan Airways

PORTFOLIO UPDATE

Uzbekistan's National Flag Carrier

Uzbekistan Airways

Uzbekistan's national flag carrier and largest airline group, operating a three-brand model across full-service, low-cost and regional segments

UZNIF STAKE	% OF NAV	HOLDING VALUE
25%	15.3%[1]	USD 400.7m[1]

Latest reported financials *1H 2026 vs 1H 2025 (IFRS)*

UZS bn	1H 2025	1H 2026	YoY, %
Revenue	9,184	9,206	+0.2%
EBITDA	1,567	1,467	-6.4%
EBITDA margin, %	17.1%	15.9%	-1.1 p.p.
Net Profit	552	87	-84.2%
Net Profit margin, %	6.0%	0.9%	-5.1 p.p.

- Capacity constraints across several markets and global increase in jet fuel prices continued adversely affecting Company's operations.
- USD 100m of airport reimbursement was received in April 2026, recovering part of historical airport-related expenditure. Further reimbursement is envisaged under Presidential Resolution No. PP-74 dated 25 February 2026.
- Preparations to select a transformation adviser progressed, covering development of the strategy and support for implementation of the transformation programme.
- A new Airbus A321neo was delivered on 20 November 2026, with further deliveries expected in 2027-2028.
- Net profit fell by 84%, reflecting lower EBITDA, an adverse foreign exchange swing of UZS 221bn and higher net finance costs of UZS 71bn.

Ownership

MoEF	75.0%
UzNIF	25.0%

Strategic and operating context

MARKET POSITION
Largest airline group in Uzbekistan, with a three-brand platform spanning full-service, low-cost and regional operations; vertically integrated across MRO, catering, training and helicopter services.

NETWORK
Domestic, regional and intercontinental passenger and cargo services

GROUP FLEET
25x Narrowbodies: 9x A320Ceo, 10x A320Neo, 6x A321Neo
12x Widebodies: 6x B767-300ER, 6x B787-8
9x Turboprops: 5x ATR-72-600, 4x L-410
2x Cargo Widebodies: 2x B767-300BCF
1x Business jet: Pilatus PC-24
4x Helicopters: 2x H-125, 2x H-130

PRIMARY HUB
Tashkent

Sources: Company financial statements in accordance with IFRS, as stated; Big Four independent valuation reports as of 30 June 2026; company information as at 26 November 2026. Holding value and % of NAV as at 31 October 2026
[1] *As at 31 October 2026*

Q3 Report Presentation — For Information and Discussion Purposes Only

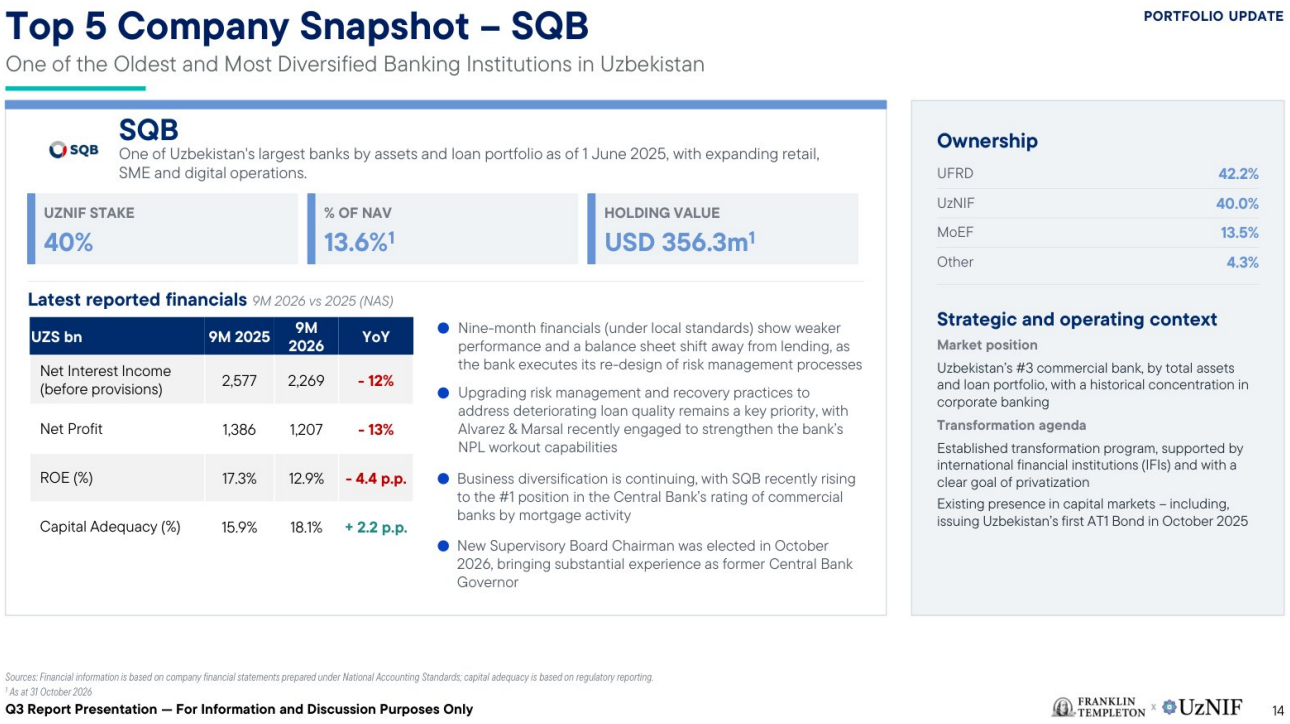
FRANKLIN TEMPLETON × UzNIF 13

Marius Dan: Weiter zu Folie 13: Uzbekistan Airways ist die zweitgrößte Beteiligung im Portfolio. Unser 25-Prozent-Anteil wurde auf rund 401 Millionen Dollar bewertet. Im ersten Halbjahr 2026 blieb der Umsatz mit 9,21 Billionen SUM weitgehend stabil, aber der Nettogewinn sank auf 87 Milliarden SUM von 552 Milliarden.

Marius Dan: Der Rückgang spiegelte einen niedrigeren Betriebsgewinn, ungünstige Währungsbewegungen und höhere Nettofinanzierungskosten wider. Das Unternehmen erhielt im April 100 Millionen Dollar als Erstattung für frühere flughafenbezogene Ausgaben, und wir erwarten in diesem Jahr eine weitere Erstattung.

OSTINVESTOR.

ORIGINALFOLIE 14 / 27



Marius Dan: Das Transformationsprogramm bleibt auf die Verbesserung der operativen und finanziellen Leistung des Unternehmens ausgerichtet. Bei der Flotte nahm das Unternehmen am 20. November einen neuen Airbus A321neo in Empfang. Zu SQB auf Folie 14: UzNIF hält einen 40-Prozent-Anteil, bewertet mit etwa 356,3 Millionen.

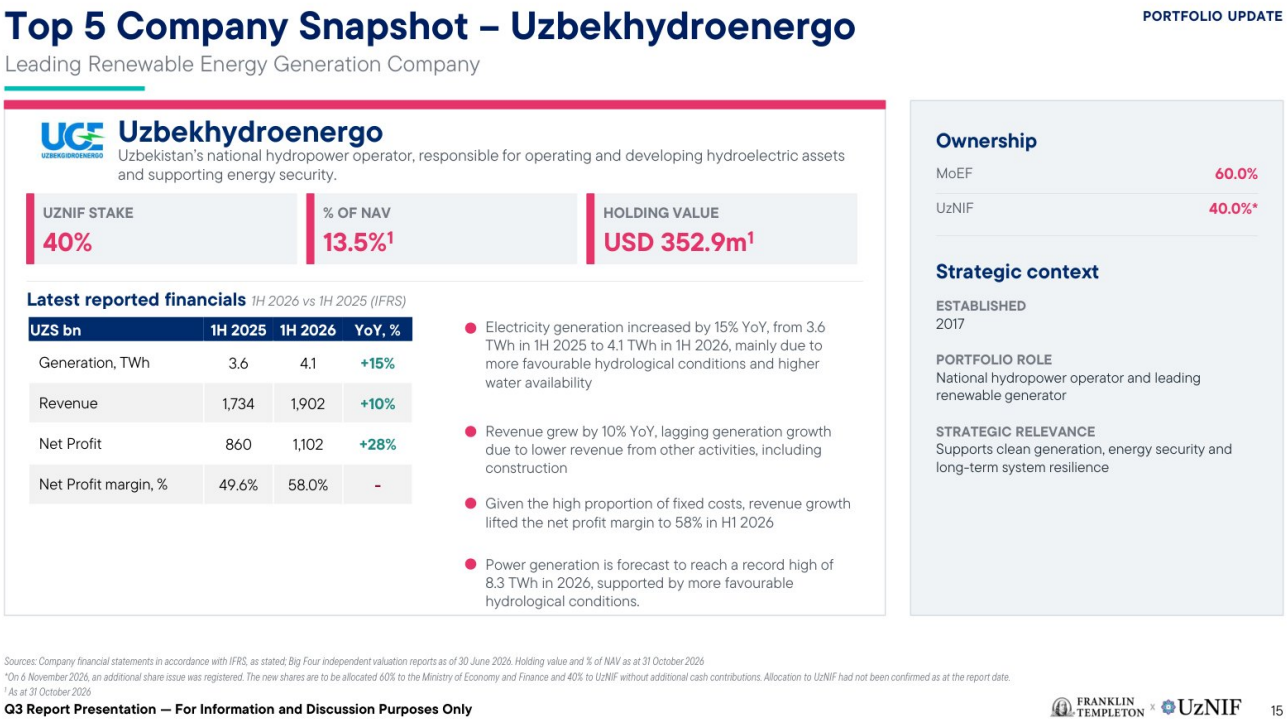
Marius Dan: Die auf der Folie dargestellten Neunmonatsergebnisse wurden nach usbekischen nationalen Rechnungslegungsstandards erstellt. Wir erwarten, dass die IFRS-Ergebnisse hoffentlich nächste Woche veröffentlicht werden. Die Kapitaladequanz basiert auf aufsichtsrechtlicher Berichterstattung. Der Nettozinsertrag vor Risikovorsorge sank um zwölf Prozent auf 2,27 Billionen SUM.

Marius Dan: Der Nettogewinn sank um 13 Prozent auf 1,21 Billionen SUM. Die Eigenkapitalrendite betrug 12,9 Prozent, während die Kapitaladequanzquote auf 18,1 Prozent stieg. Höhere Finanzierungs- und Betriebskosten sowie ein schwächeres als erwartetes Kreditwachstum beeinträchtigten die Leistung.

Marius Dan: Das Management führt das langsamere Kreditwachstum auf eine konservativere Risikobereitschaft und die fortgesetzte Arbeit zur Stärkung des Risikomanagements zurück. Die Verbesserung der Kreditrückführung und die Diversifizierung des Geschäfts bleiben für alle Schwerpunkte. Alvarez & Marsal wurde kürzlich beauftragt, die Bank bei der Stärkung ihrer Fähigkeiten zur Abwicklung notleidender Kredite zu unterstützen.

OSTINVESTOR.

ORIGINALFOLIE 15 / 27

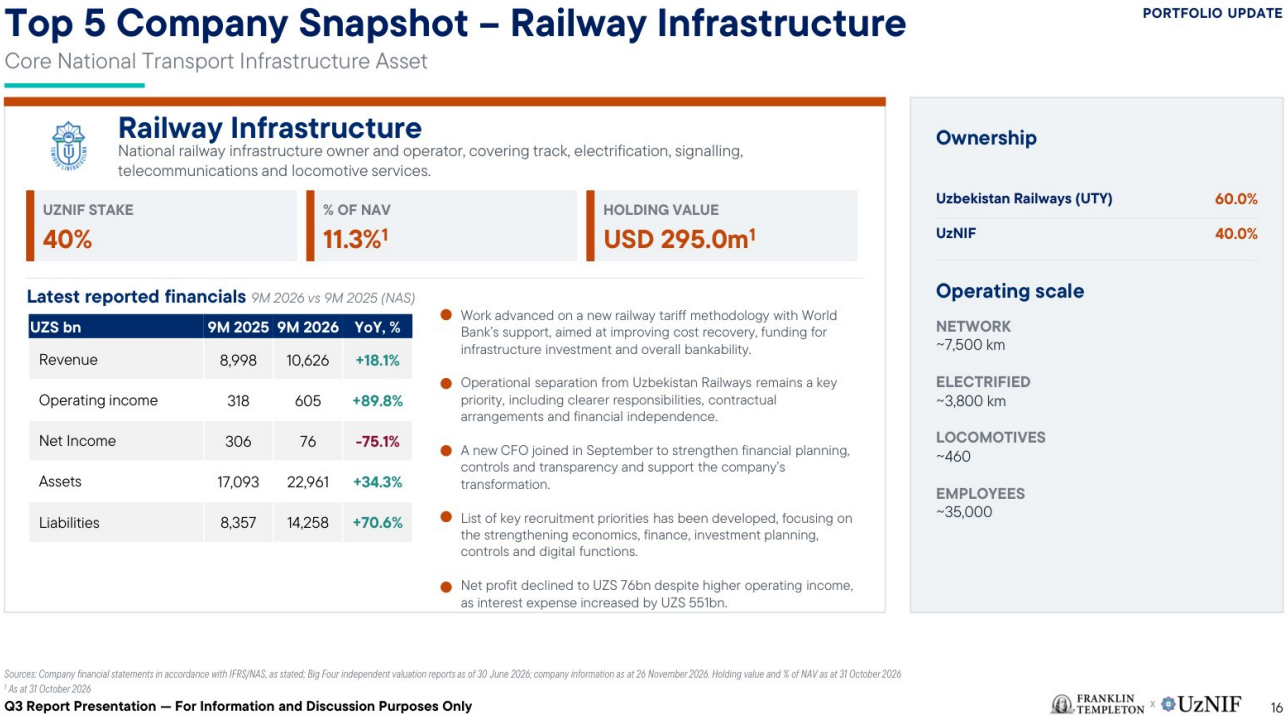


Marius Dan: Auf Folie 15 haben wir Details zu Uzbekhydroenergo vorgestellt. UzNIF hält 40 Prozent des Unternehmens, der Wert der Beteiligung betrug Ende Oktober 353 Millionen Dollar. Die Erzeugung im ersten Halbjahr stieg um 15 Prozent auf 4,1 Terawattstunden.

Marius Dan: Dies wurde durch bessere hydrologische Bedingungen unterstützt. Der Umsatz stieg um zehn Prozent auf 1,9 Billionen SUM. Die Profitabilität stieg um 28 Prozent auf 1,1 Billionen SUM, und das Ergebnis profitierte ebenfalls von einer Verbesserung beim Währungsergebnis. Die Stromerzeugung soll 2026 etwa 8,3 Terawattstunden erreichen, was ein Rekordniveau wäre, und dies wird offensichtlich durch bessere hydrologische Bedingungen unterstützt.

OSTINVESTOR.

ORIGINALFOLIE 16 / 27



Marius Dan: Im November registrierte das Unternehmen eine zusätzliche Aktienausgabe, die durch die Kapitalisierung von einbehaltenen Gewinnen und zuvor eingebrachten Mitteln finanziert wird. UzNIF erwartet, die Aktien im Dezember zu erhalten. Weiter zu Folie 16: Unser 40-Prozent-Anteil am Eisenbahninfrastrukturunternehmen wurde Ende Oktober auf rund 295 Millionen Dollar bewertet. Sprecher 3: Die Finanzzahlen auf der Folie beziehen sich auf die ersten neun Monate und sind ebenfalls nach nationalen Rechnungslegungsstandards dargestellt. Die Umsätze stiegen um 18,1 Prozent auf 10,63 Billionen SUM, was höhere Frachtvolumina widerspiegelt. Der Nettogewinn sank jedoch auf 76 Milliarden von rund 306 Milliarden SUM.

Marius Dan: Trotz des höheren Betriebsergebnisses liegt das hauptsächlich an höheren Zinsaufwendungen in Höhe von 551 Milliarden SUM. Wir haben einen neuen CFO im Unternehmen, der von UzNIF empfohlen wurde und im September seine Arbeit aufnahm. Die Stärkung der Finanzplanungskontrollen sowie weitere Fortschritte bei der operativen Trennung und den Tarifregelungen bleiben Schwerpunkte des Transformationsprogramms.

OSTINVESTOR.

ORIGINALFOLIE 17 / 27

IPOs of Portfolio Companies

PORTFOLIO UPDATE

Portfolio-company IPO Preparation and Readiness Update

- **Presidential Decree RP-145 envisages IPOs of six UzNIF portfolio companies(1), representing c.65% of NAV, by end-2028.**
- **Deeds of undertaking** establish formal company commitments covering governance expectations, information access and cooperation with the IPO preparation process.
- The selection process for the equity advisor for the **IPO of UzTelecom** was launched this week.
- Preliminary adviser-selection and IPO-readiness work has progressed for **Uzbekistan Airways (PwC), National Electric Grid of Uzbekistan (PwC), Uztelecom (tender in process), Uzbekhydroenergo (KPMG) and SQB (KPMG).**
- The final selling-shareholder structure, including whether and to what extent UzNIF participates in any offering, will be determined at a later stage.
- No **formal decision** has been taken to launch or sequence any portfolio-company IPO. Any future transaction remains subject to readiness assessments, adviser recommendations, valuation, market conditions and all relevant corporate and governmental approvals

Company	Sector	Weight in NAV	UzNIF Stake (%)
UzTelecom	Telecommunications	18.3%	**30**
Uzbekistan Airways	Transportation	15.3%	**25**
SQB*	Banking	13.6%	**40**
Uzbekhydroenergo	Energy Generation (Hydro)	13.5%	**40**
O'zbekiston MET (National Electric Grids of Uzbekistan)	Utilities (Electricity)	10.7%	**40**
Hududgazta'minot (Regional Gas Supply)	Utilities (Natural Gas)	3.9%	**40**
Hududiy elektr tarmoqlari (Regional Electric Networks)	Utilities (Electricity)	2.9%	**40**
Total as % of Fund NAV, including SQB(2)		***78.2%***	

(1)As per Presidential Decree (RP-145), 21 April 2025. (2) Figures as at 31 October 2026. Portfolio holding values are based on independent valuation reports as at 30 June 2026; NAV weights reflect Fund-level assets and liabilities as at 31 October 2026.
Sources: Presidential Decree RP-145 dated 21 April 2025; company information as at 27 August 2026; 31 October 2026 NAV report for NAV weights
*Not included in the Presidential Decree (RP-145), subject to a separate privatization schedule

Q3 Report Presentation — For Information and Discussion Purposes Only

FRANKLIN TEMPLETON x UzNIF 17

Marius Dan: Zu möglichen Börsengängen von Portfoliounternehmen auf Folie 17: Die Tabelle nennt die sechs Portfoliounternehmen, für die ein Börsengang geplant ist. Sie machen 65 Prozent des NAV des Fonds Ende Oktober aus. SQB ist zwar ebenfalls auf der Folie aufgeführt, unterliegt jedoch einem separaten Privatisierungsplan.

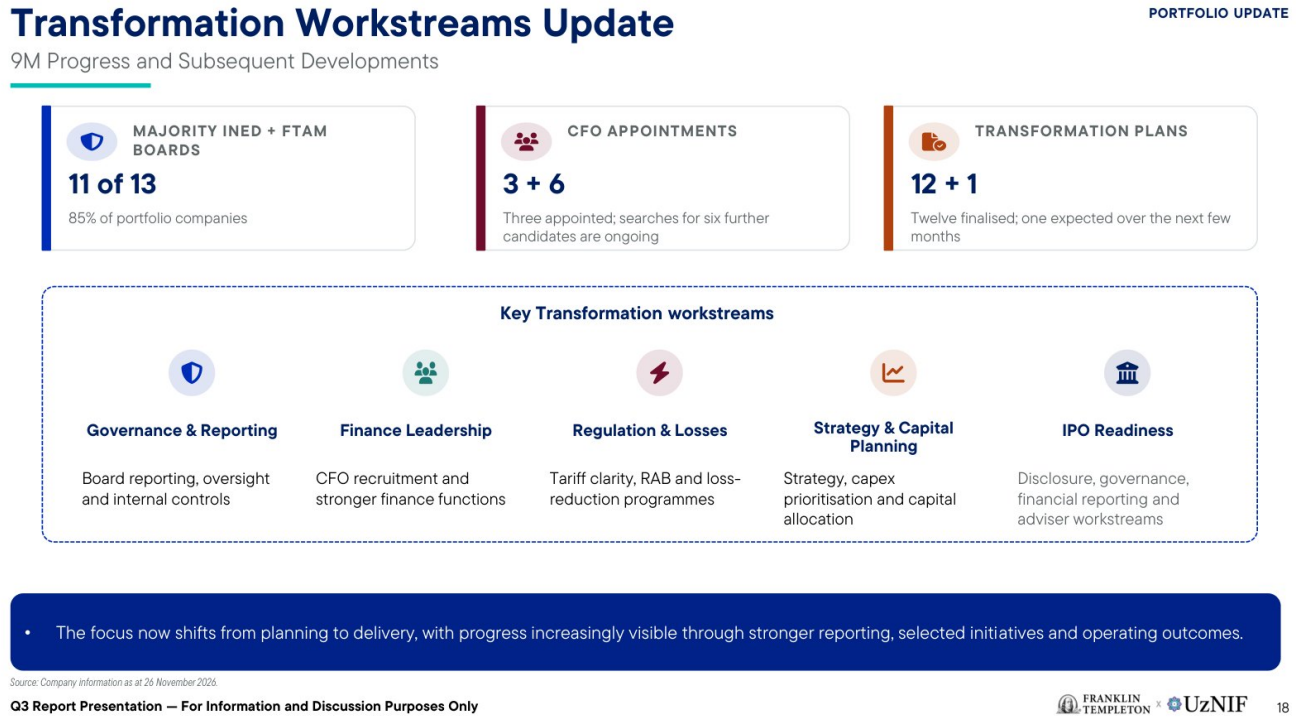
Marius Dan: Zusammen machen die Unternehmen rund 78 Prozent des NAV des Fonds aus. Wir haben bei der vorläufigen Beraterauswahl und der Börsenreife-Arbeit für Uzbekistan Airways, NEGU, Uztelecom, Uzbekhydroenergo und SQB Fortschritte erzielt. Dies umfasst Finanzberichterstattung, Unternehmensführung, operative Bereitschaft und das mögliche Investment-Angebot.

Marius Dan: Uztelecom soll, wie erwähnt, der erste Börsengang sein, gefolgt von den Energiewerten, insbesondere NEGU und Uzbekhydroenergo. Das hängt aber stark von der weiteren Klarheit über den RAB-Tarif ab, der im ersten Quartal oder im April nächsten Jahres erwartet wird. Und wie dem Ministerium für Wirtschaft und Finanzen mitgeteilt, wäre eine Dreijahressicht auf die Tarifentwicklung wichtig.

Marius Dan: Jede Transaktion hängt selbstverständlich von Bereitschaft, Beraterempfehlungen, Bewertung, Marktbedingungen und den erforderlichen Unternehmens- und Regierungsgenehmigungen ab. Die Struktur der verkaufenden Aktionäre, einschließlich einer Beteiligung von UzNIF, wird erst später in den letzten Schritten der Transaktion festgelegt.

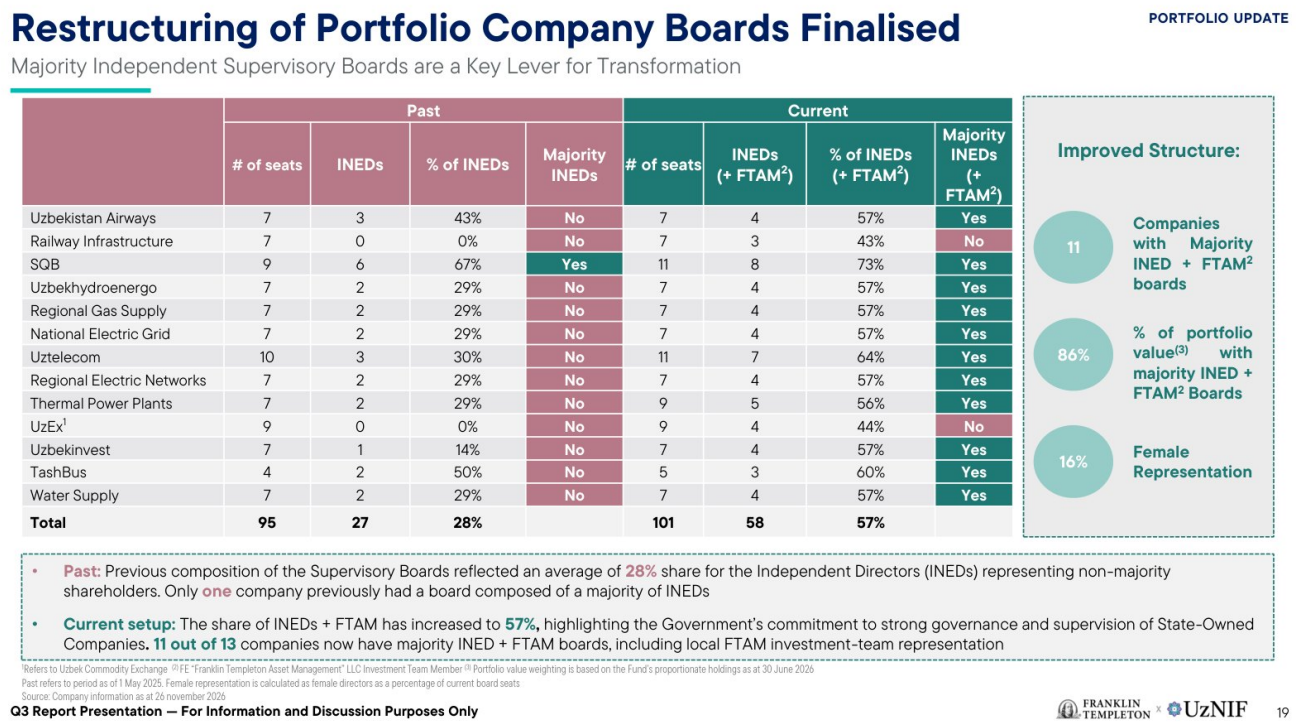
OSTINVESTOR.

ORIGINALFOLIE 18 / 27



Marius Dan: Zu den Folien 18 und 19: Unsere Transformationsarbeit im Portfolio geht weiter, mit dem Schwerpunkt auf stärkerer Unternehmensführung, besserer Berichterstattung, Finanzführung, operativen Prioritäten und Börsenreife. Drei CFOs wurden ernannt. Kandidaten für sechs weitere Unternehmen werden derzeit geprüft.

ORIGINALFOLIE 19 / 27

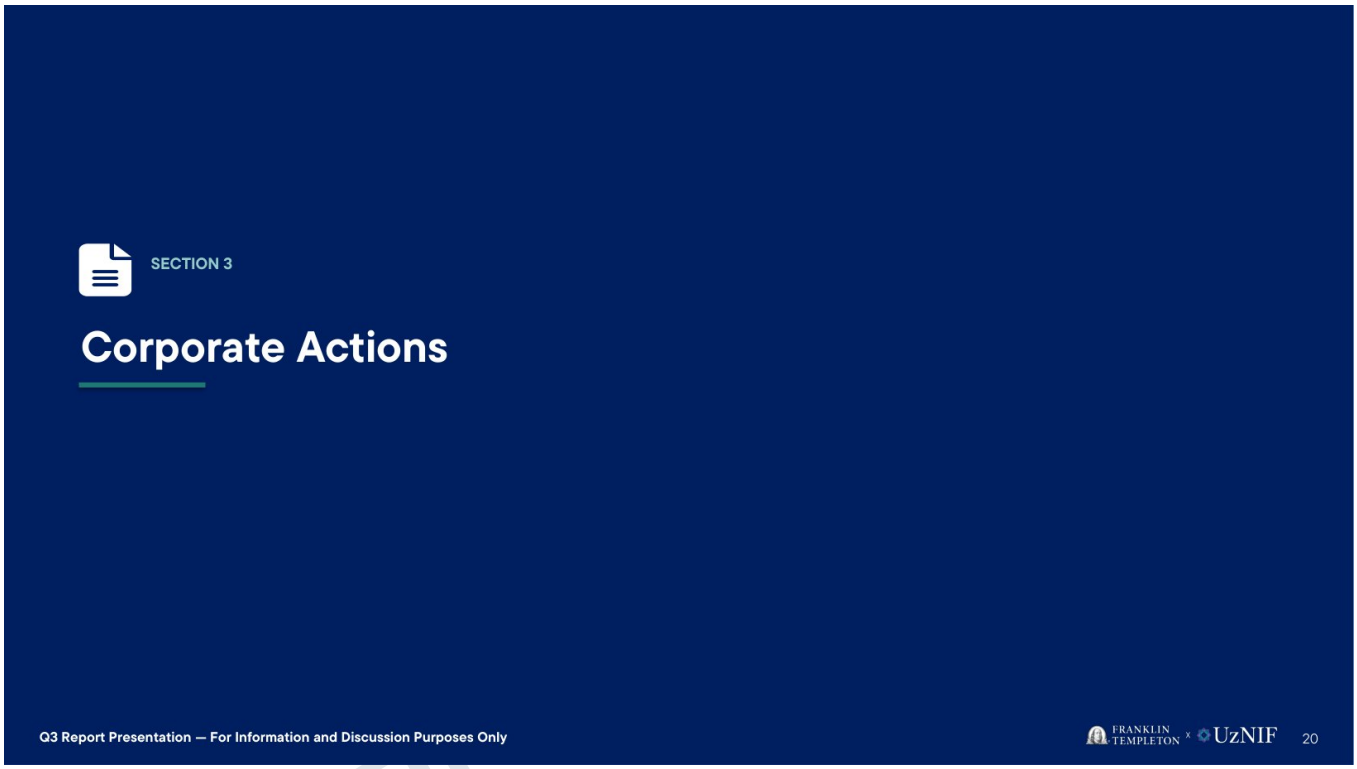


Marius Dan: Das aktuelle Portfolio-Update zeigt auch, dass wir die Transformationspläne für zwölf von 13 Unternehmen abgeschlossen haben; der verbleibende wird bis Jahresende erwartet. In der

Unternehmensführung bilden unabhängige Direktoren und Vertreter des Investmentteams von Franklin Templeton zusammen die Mehrheit in den Aufsichtsräten von elf von 13 Portfoliounternehmen.

Marius Dan: Wenn man jedoch berücksichtigt, dass UzEx keinen Staat mehr als Aktionär hat, erhöht das die Zahl der unabhängigen Gremien effektiv auf zwölf von 13 Beteiligungen. Wir hoffen, dass beim verbleibenden, der Eisenbahninfrastruktur, bis Jahresende ebenfalls Veränderungen im Aufsichtsrat erfolgen, da die Aktien nun von der Eisenbahnholding an das Ministerium für Wirtschaft und Finanzen übertragen wurden.

ORIGINALFOLIE 20 / 27



ORIGINALFOLIE 21 / 27

Portfolio-company Dividends Declared

CORPORATE ACTIONS

Net Dividends Declared for FY2025 Compared with FY2024

#	Company	Dividend Payout Ratio (%)		Net Dividends declared to UzNIF from the net profit of portfolio companies for the referenced FY (UZS bln)	
		2024	2025	2024	2025
1	UzTelecom	56.8	50.0	5.1	94.8
2	Uzbekistan Airways	50.0	N/A	86.1	N/A
3	SQB	0	0	0	0
4	Uzbekhydroenergo	54.5**	N/A	0*	66.8
5	Railway Infrastructure	50.0	N/A	14.6	N/A
6	National Electric Grid of Uzbekistan	0	N/A	0	N/A
7	Thermal Power Plants	50.0	50.0	42.3	132.6
8	Regional Gas Supply	0	N/A	0	N/A
9	Uzbek Commodity Exchange (UzEX)	44.8	85.1	0*	116.9
10	Regional Electric Networks	0	N/A	0	N/A
11	Uzbekinvest	50.0	52.0	4.5	12.0
12	TashBus	50.0	N/A	0.7	N/A
13	Water Supply	50.0	N/A	0.1	N/A
	Total			**153.3**	**423.1**

•**Note 1:** Except where marked *, a value of 0 indicates that the AGM was held and shareholders approved not to distribute dividends for the relevant financial year
•**Note 2:** N/A indicates that no confirmed dividend decision was available as at the indicated date.
•***Uzbekhydroenergo:** The FY2025 dividend of approximately UZS 66.8 billion attributable to UzNIF has been recommended by the Supervisory Board and remains **subject to shareholder approval**.

Source: Shareholder resolutions as at 30 September 2026 and subsequent company information. Figures are not directly comparable with 9M gross dividend income due to differences in timing and gross/net presentation.
**The GSM was held before Franklin Templeton was formally appointed as Fund Manager and Trustee and before UzNIF was registered as a shareholder*
*** Payout Calculated on the basis of audited standalone NAS statements*

Q3 Report Presentation — For Information and Discussion Purposes Only

FRANKLIN TEMPLETON × UzNIF 21

OSTINVESTOR.

Marius Dan: Ziel ist es, die Aufsicht zu stärken und das Management dabei zu unterstützen, die Transformationsprogramme hoffentlich viel schneller voranzubringen. Zu den Dividenden auf Folie 21 der Präsentation: Der Fonds verbuchte in den ersten neun Monaten Brutto-Dividendenerträge von 356,3 Milliarden SUM von vier Portfoliounternehmen.

Marius Dan: Dies waren Thermal Power Plants, die Rohstoffbörse, Uztelecom und Uzbekinvest. Von der Gesamtsumme waren bis zum 30. September 224 Milliarden eingegangen. Nach dem Berichtsstichtag empfahl der Aufsichtsrat von Uzbekhydroenergo eine Dividende für das Geschäftsjahr 2025.

Marius Dan: Vorbehaltlich der Zustimmung der Aktionäre beträgt der auf den Fonds entfallende Betrag etwa 66 Milliarden SUM, und damit stiege der gesamte Dividendenertrag des Jahres auf 423 Milliarden SUM, das 2,8-Fache des Vorjahres. Und es gibt noch einige Portfoliounternehmen, von denen erwartet wird, dass sie eine Dividende für das Geschäftsjahr 2025 vorschlagen und zahlen.

Marius Dan: Zu diesem Stichtag standen noch 165 Milliarden SUM aus, hauptsächlich von den Thermal Power Plants, einschließlich Beträgen für die Geschäftsjahre 2024 und 2025. Der Treuhänder steht weiter im Austausch mit dem Unternehmen und dem Ministerium für Wirtschaft und Finanzen, um die Einziehung zu erleichtern.

Marius Dan: Zu unserem Veranstaltungskalender lade ich Ali ein, etwas zu sagen.

ORIGINALFOLIE 22 / 27

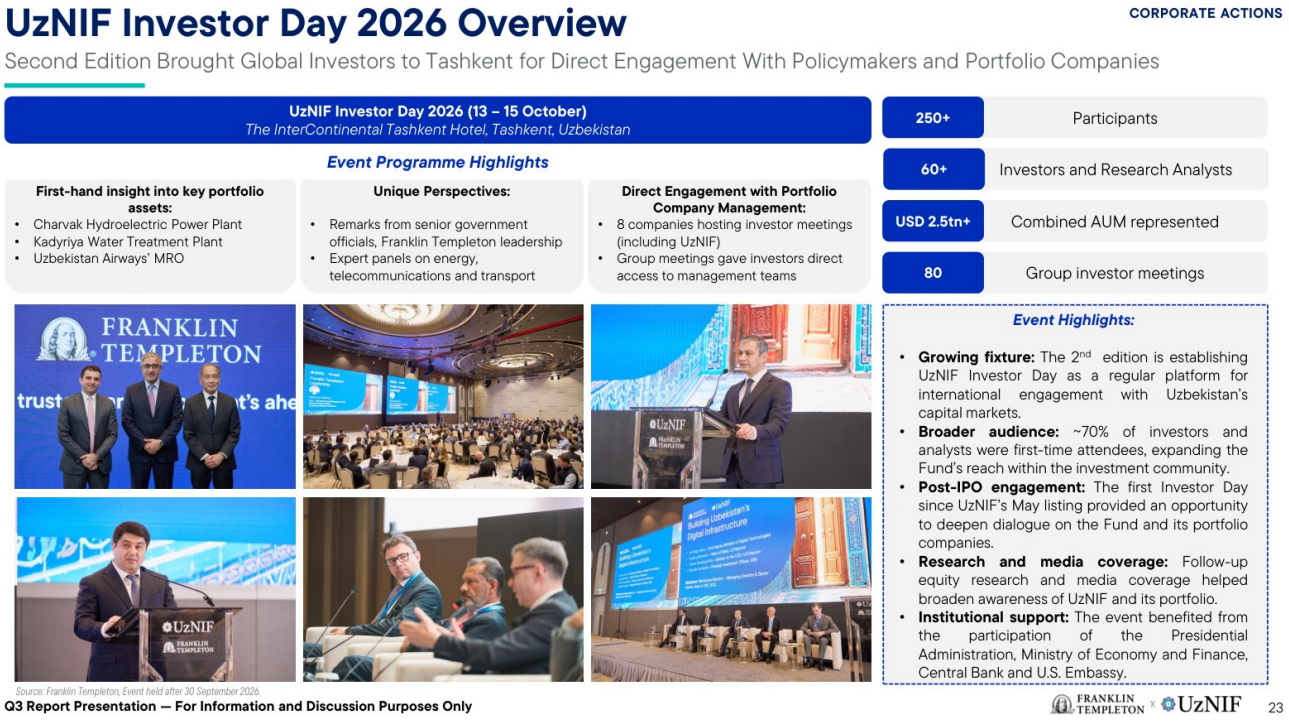


Ali Akbarov: Danke, Marius. Wie Sie sehen, haben wir ein dichtes Programm an Investorenkontakten vor uns. Nächste Woche nehmen wir an der WOOD-Konferenz in Prag teil, und wir freuen uns darauf, viele der Teilnehmer und Investoren dort und bei weiteren Veranstaltungen in den kommenden Monaten zu treffen.

Ali Akbarov: Wie auf der Folie gezeigt, ist unser nächster Jahresend-NAV-Bericht für den 22. Januar geplant, wie Marius bereits andeutete, gefolgt von unserem Gespräch zu den vorläufigen Gesamtjahresergebnissen, das für den 26. Februar vorgesehen ist. Wir erwarten, unseren Jahresbericht am 13. April 2027 zu veröffentlichen.

OSTINVESTOR.

ORIGINALFOLIE 23 / 27



Ali Akbarov: Bitte beachten Sie jedoch, dass die genannten Termine zum jetzigen Zeitpunkt vorläufig sind und die Teilnahme an bestimmten Veranstaltungen noch bestätigt werden muss. Weiter zu Folie 23: Kurz zum Investor Day, an dem sicher viele von Ihnen teilgenommen haben. Im Oktober haben wir hier in Taschkent unseren zweiten UzNIF Investor Day veranstaltet, den ersten seit dem Börsengang des Fonds.

Ali Akbarov: Die Veranstaltung brachte mehr als 250 Teilnehmer zusammen, darunter mehr als 60 Investoren und Research-Analysten, die zusammen über 2,5 Billionen an verwaltetem Vermögen vertreten. Besonders erfreulich ist, dass nach meiner eigenen Schätzung etwa 70 Prozent der anwesenden Investoren und Analysten zum ersten Mal in Usbekistan waren.

Ali Akbarov: Das Programm umfasste 80 Gruppengespräche, Sektordiskussionen, Panels und Besuche einiger strategischer Vermögenswerte in unserem Portfolio, was die Veranstaltung meines Erachtens einzigartig macht. Dazu gehörte das Wasserkraftwerk in Tschorwak, das größte im Portfolio von Uzbekhydroenergo.

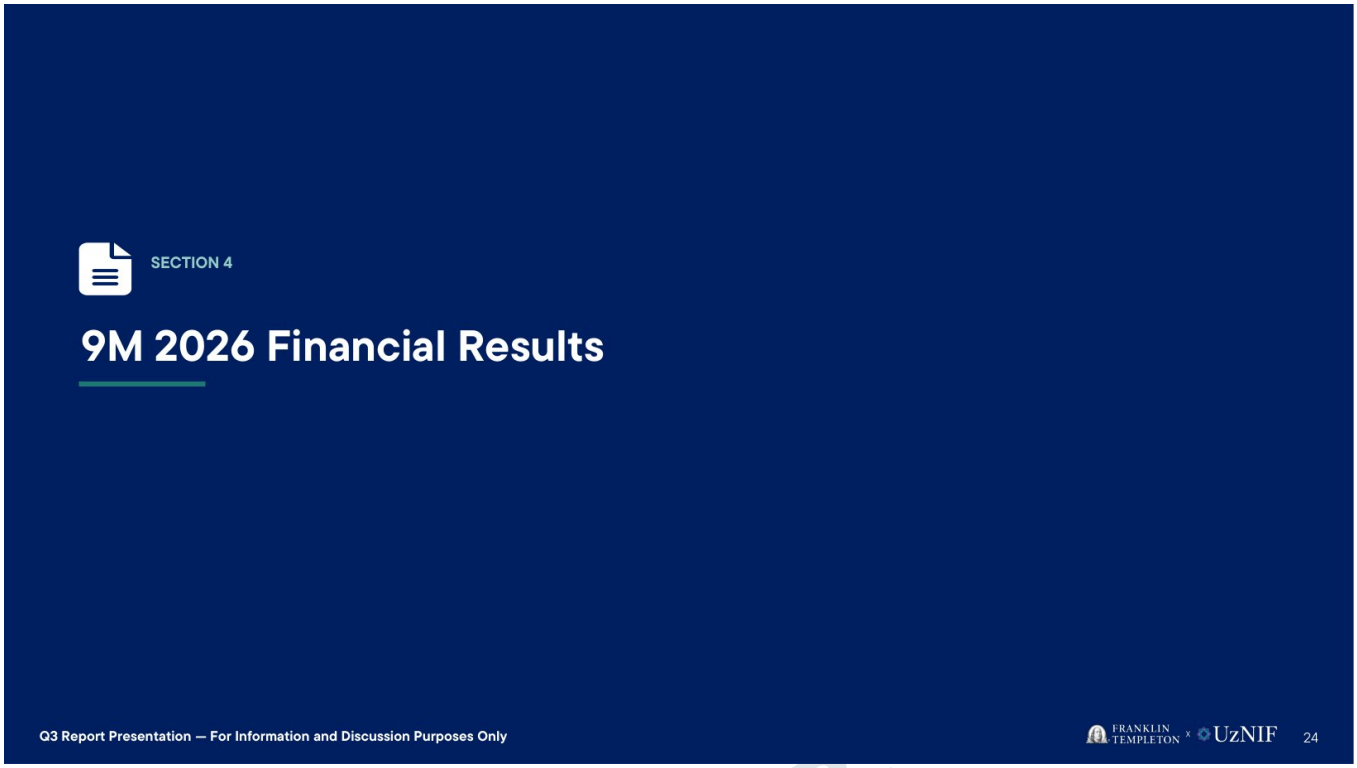
Ali Akbarov: Die Wasseraufbereitungsanlage in Qarshi, Teil des Wasserversorgungsunternehmens, und natürlich die Wartungs-, Reparatur- und Overhaul-Einrichtung von Uzbekistan Airways. Solche Möglichkeiten geben Investoren direkten Zugang zum Management und geben auch den Portfoliounternehmen und ihrem Management wertvolle Erfahrung im Austausch mit der Investmentgemeinschaft.

Ali Akbarov: Die Veranstaltung erzeugte auch Folge-Research und Medienberichterstattung und trug dazu bei, die Bekanntheit von UzNIF und seines Portfolios zu erhöhen. Wir hoffen, dass sich der Investor Day als fester Bestandteil des Kapitalmarktkalenders und als Plattform für den direkten Austausch mit der Reformagenda Usbekistans weiterentwickelt.

Ali Akbarov: Nochmals vielen Dank an alle, die in Taschkent dabei waren, und an alle unsere Partnerorganisationen, Portfoliounternehmen und Regierungsvertreter für Ihre Unterstützung. Wir haben Pläne für fortgesetzte internationale Kontakte und viele Vorhaben, die auf der vorherigen Folie hervorgehoben wurden, aber dazu teilen wir später vielleicht mehr mit.

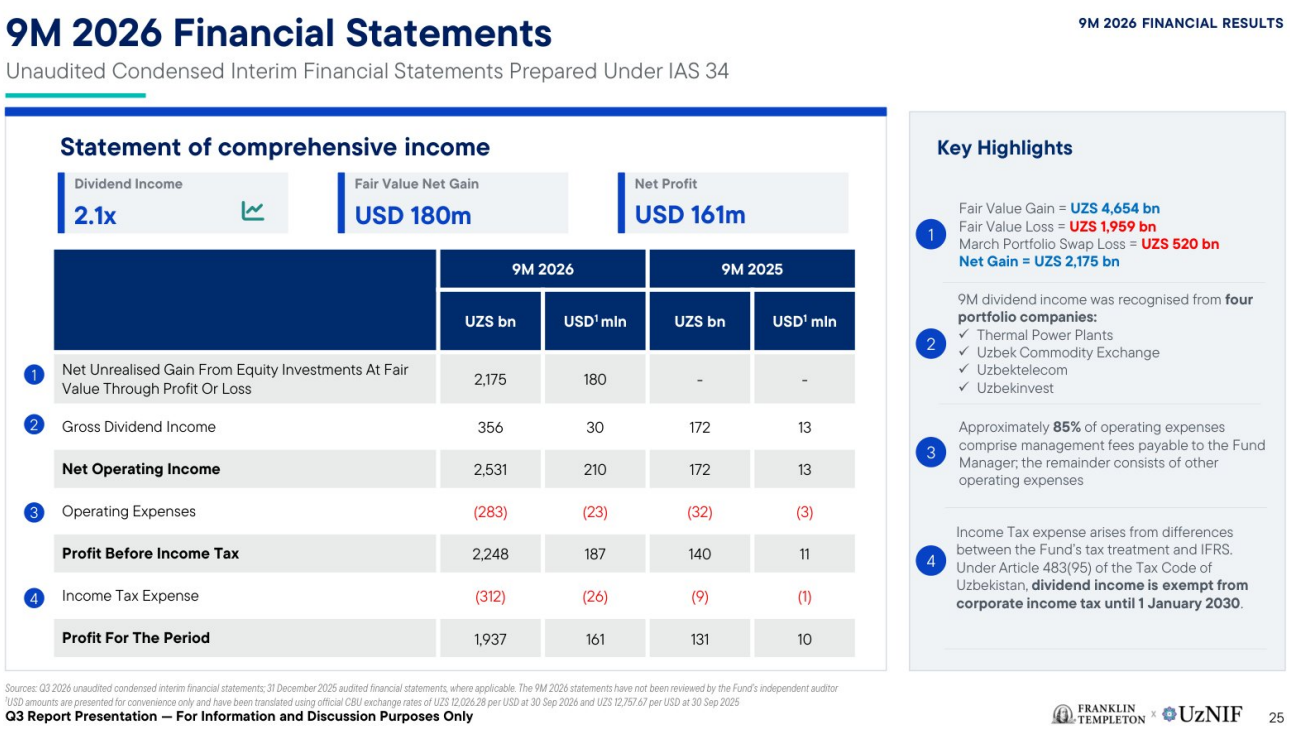
Ali Akbarov: Ich übergebe nun an Oripjon Tashtemirov, der uns durch die Finanzergebnisse des Fonds für die neun Monate bis zum 30. September 2026 führt. Oripjon, bitte.

ORIGINALFOLIE 24 / 27



Oripjon Tashtemirov: Danke, Ali, und guten Tag allerseits. Ich werde den verkürzten Zwischenabschluss des Fonds für die neun Monate zum 30. September 2026 vorstellen.

ORIGINALFOLIE 25 / 27



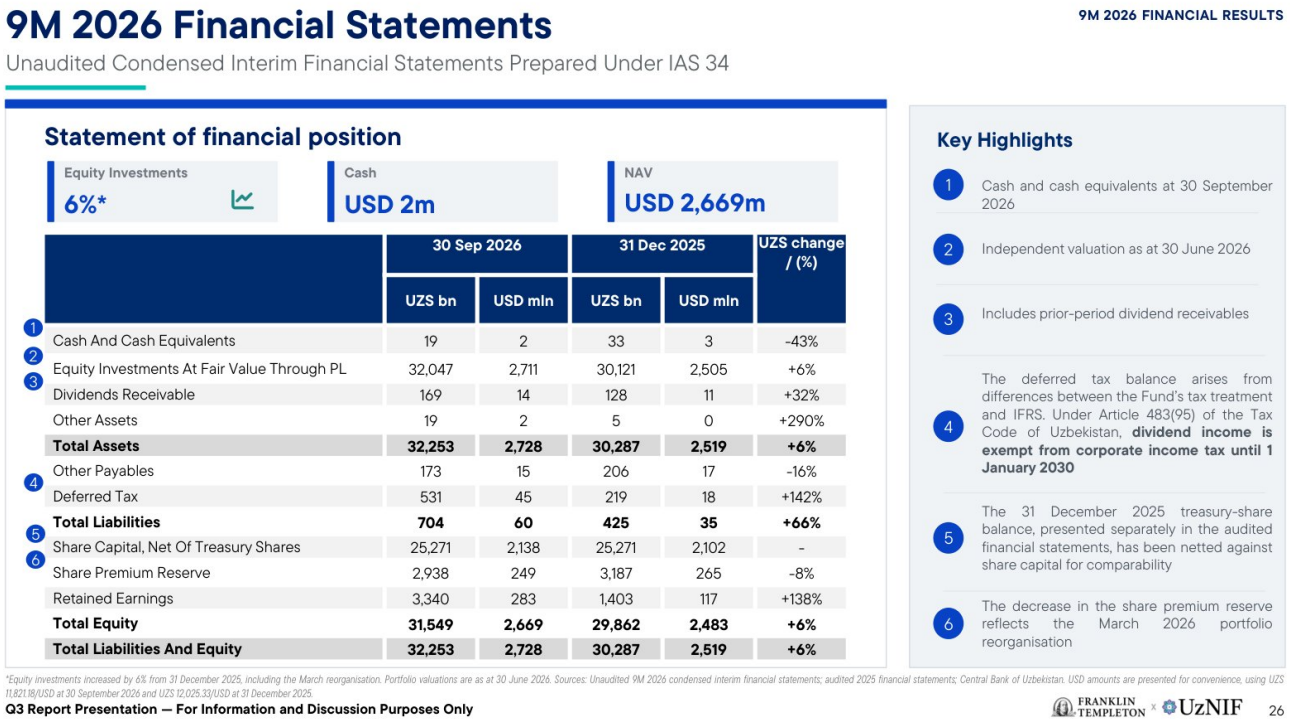
Oripjon Tashtemirov: Er wurde nach IAS 34 erstellt und wurde vom unabhängigen Abschlussprüfer des Fonds nicht geprüft. Weiter zu Folie 25, Gesamtergebnisrechnung: Der wichtigste Ertragsposten war ein nicht realisierter Nettogewinn aus Beteiligungen von 2,2 Billionen, unverändert gegenüber den H1-Ergebnissen. Sprecher 4: Dies spiegelt das Bewertungsupdate vom Juni mit einem Fair-Value-Gewinn von 4,7 Billionen und

einem Fair-Value-Verlust von 2 Billionen wider, zusammen mit dem Effekt der im März erfolgten Portfolioneuordnung und einem im Jahresverlauf früh abgeschlossenen Swap-Verlust von 520 Millionen. Die Brutto-Dividendenerträge betrugen 356 Milliarden von vier Portfoliounternehmen, wobei auf das dritte Quartal 15 Milliarden entfielen, verglichen mit 172 Milliarden in den ersten neun Monaten 2025.

Oripjon Tashtemirov: Das Nettobetriebsergebnis lag bei 2,5 Billionen. Die Betriebsaufwendungen betrugen 283 Milliarden, wobei Verwaltungsgebühren und die Abschreibung der Vorsteuerforderung den Großteil ausmachten. Der Gewinn vor Ertragsteuern betrug 2,25 Billionen. Der Ertragsteueraufwand lag bei 312 Milliarden aufgrund latenter Steuern.

Oripjon Tashtemirov: Temporäre Differenz zwischen der Rechnungslegung nach IFRS und der steuerlichen Behandlung, hauptsächlich im Zusammenhang mit dem Anlageportfolio. Der Periodengewinn betrug 1,94 Billionen, verglichen mit 131 Milliarden im gleichen Zeitraum 2025. Zur Einordnung: Die Dividendenerträge des Fonds sind bis zum 1. Januar 2030 von der Körperschaftsteuer befreit.

ORIGINALFOLIE 26 / 27



9M 2026 FINANCIAL RESULTS

9M 2026 Financial Statements

Unaudited Condensed Interim Financial Statements Prepared Under IAS 34

Statement of financial position

	Equity Investments	Cash	NAV
	6%*	USD 2m	USD 2,669m

		30 Sep 2026		31 Dec 2025		UZS change / (%)
		UZS bn	USD mln	UZS bn	USD mln	
1	Cash And Cash Equivalents	19	2	33	3	-43%
2	Equity Investments At Fair Value Through PL	32,047	2,711	30,121	2,505	+6%
3	Dividends Receivable	169	14	128	11	+32%
	Other Assets	19	2	5	0	+290%
	Total Assets	**32,253**	**2,728**	**30,287**	**2,519**	**+6%**
4	Other Payables	173	15	206	17	-16%
	Deferred Tax	531	45	219	18	+142%
	Total Liabilities	**704**	**60**	**425**	**35**	**+66%**
5	Share Capital, Net Of Treasury Shares	25,271	2,138	25,271	2,102	-
6	Share Premium Reserve	2,938	249	3,187	265	-8%
	Retained Earnings	3,340	283	1,403	117	+138%
	Total Equity	**31,549**	**2,669**	**29,862**	**2,483**	**+6%**
	Total Liabilities And Equity	**32,253**	**2,728**	**30,287**	**2,519**	**+6%**

Key Highlights

1. Cash and cash equivalents at 30 September 2026
2. Independent valuation as at 30 June 2026
3. Includes prior-period dividend receivables
4. The deferred tax balance arises from differences between the Fund's tax treatment and IFRS. Under Article 483(95) of the Tax Code of Uzbekistan, **dividend income is exempt from corporate income tax until 1 January 2030**
5. The 31 December 2025 treasury-share balance, presented separately in the audited financial statements, has been netted against share capital for comparability
6. The decrease in the share premium reserve reflects the March 2026 portfolio reorganisation

*Equity investments increased by 6% from 31 December 2025, including the March reorganisation. Portfolio valuations are as at 30 June 2026. Sources: Unaudited 9M 2026 condensed interim financial statements; audited 2025 financial statements; Central Bank of Uzbekistan. USD amounts are presented for convenience, using UZS 11,821.18/USD at 30 September 2026 and UZS 12,025.33/USD at 31 December 2025.

Q3 Report Presentation — For Information and Discussion Purposes Only

FRANKLIN TEMPLETON × UzNIF 26

Oripjon Tashtemirov: Weiter zu Folie 26, Bilanz: Zum 30. September beliefen sich die Beteiligungen auf 32,05 Billionen, ein Anstieg um etwa 6,4 gegenüber dem 31. Dezember 2025. Die Veränderung umfasst die Portfolioneuordnung sowie das Bewertungsupdate vom Juni.

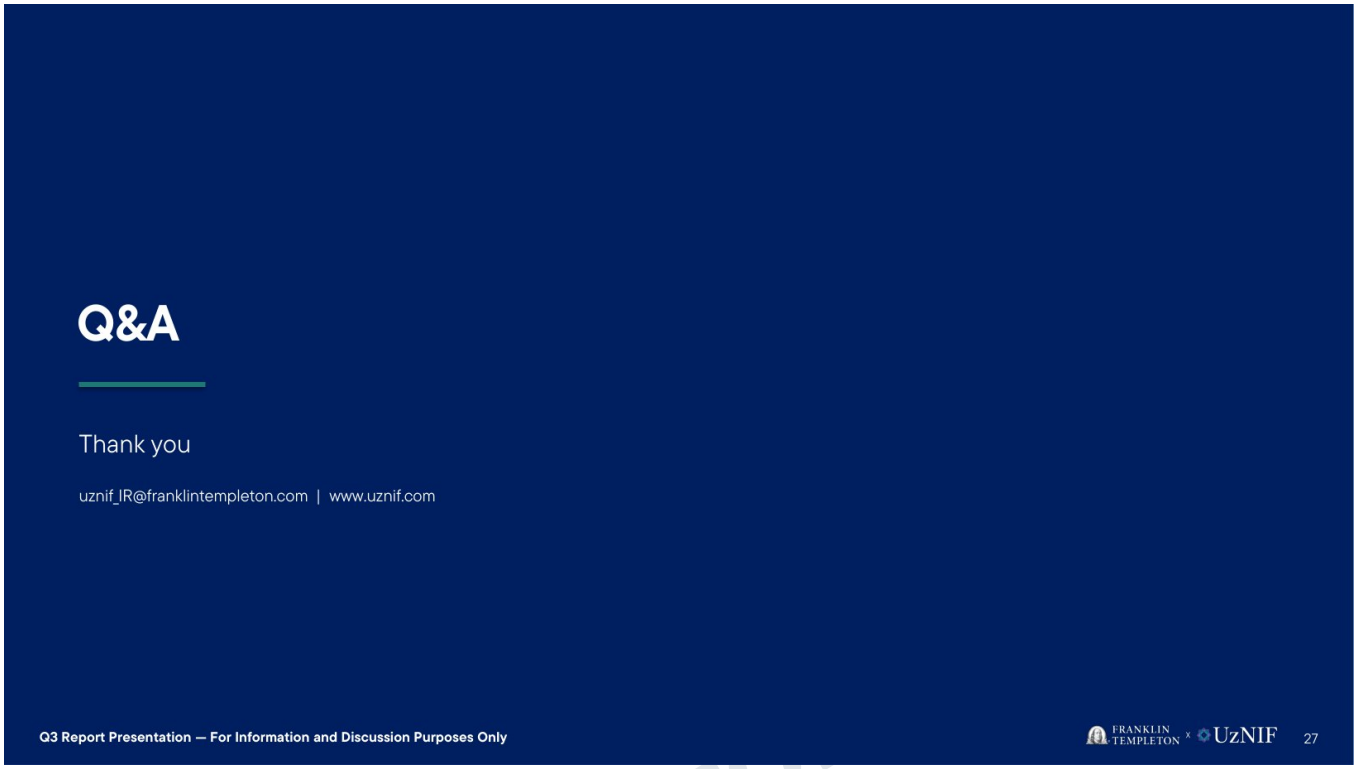
Oripjon Tashtemirov: Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente betrugen 18,5 Milliarden, und die Dividendenforderungen 169,3 Milliarden, von denen 132,6 Milliarden auf die in den ersten neun Monaten dieses Jahres beschlossenen Dividenden entfielen und der Rest auf frühere Perioden.

Oripjon Tashtemirov: Wie bereits erläutert, entfällt fast der gesamte Betrag auf ein einzelnes Unternehmen, und die Forderung soll im vierten Quartal dieses Jahres beglichen werden. Die Aktiva beliefen sich auf 32,25 Billionen und die Gesamtverbindlichkeiten auf 704 Milliarden, einschließlich 531 Milliarden latenter Steuerverbindlichkeiten.

Oripjon Tashtemirov: Das Gesamteigenkapital, das dem NAV zum 30. September entspricht, betrug 31,6 Billionen oder etwa 2,67 Milliarden US-Dollar. Dies vergleicht sich mit 29,9 Billionen usbekischen SUM oder etwa 2,48 Milliarden US-Dollar Ende 2025.

Oripjon Tashtemirov: Danke. Ali, zurück an dich.

ORIGINALFOLIE 27 / 27



Fragen und Antworten

Ali Akbarov: Gerne. Danke, Oripjon, und danke, Marius, für die vorherige Präsentation. Wir gehen nun zur Fragerunde über. Wir haben einige Fragen von Teilnehmern sowie vorab eingereichte Fragen erhalten. Zur Erinnerung: Wenn Sie eine Frage haben, reichen Sie sie über „Frage stellen“ ein, dann erreicht sie uns.

Ali Akbarov: Zum Ablauf: Ich lese die Fragen vor und leite sie an die zuständigen Teammitglieder, Marius oder Oripjon, weiter, und wir beantworten so viele wie möglich in der verfügbaren Zeit. Dazu bitte ich um ein paar Minuten, um die Fragen zu sortieren, und sobald wir damit fertig sind, fahren wir fort.

Ali Akbarov: Danke für Ihre Geduld. Wir sind bereit für die erste Frage von Nikita Goloshekov von Arkham. Wie ist Ihr Ausblick für das Umsatzwachstum von UzEx mittel- bis langfristig? Wie bewerten Sie insbesondere die potenziellen Umsatz- und Ergebnisauswirkungen der Derivate-Partnerschaft mit Phillip Capital?

Ali Akbarov: Und in welchem Zeitrahmen erwarten Sie, dass diese Initiative einen spürbaren Beitrag zur Finanzleistung von UzEx leistet? Schließlich: Wann erwarten Sie, dass die ersten Erdgas- und Stromgeschäfte an der Börse starten?

Marius Dan: Danke für die Frage. In den kommenden Jahren erwarten wir, dass das Wachstum aus verstärkter Aktivität in den bestehenden Rohstoffmärkten, dem Ausbau von Beschaffungs- und Digitaldiensten sowie der schrittweisen Einführung neuer Produkte kommt.

Marius Dan: Dieses Jahr war besonders stark, vor allem in den ersten neun Monaten. Das Handelsvolumen ist um 29 Prozent gestiegen, der Umsatz um 24 Prozent, die Profitabilität um 34,5 Prozent. Bei den Terminkontrakten (Futures) stellt die Partnerschaft mit Phillip Capital eine vielversprechende langfristige Chance dar.

Marius Dan: Das Joint Venture zwischen der Rohstoffbörse und Phillip Capital, genannt UzEx Global, startete im September 2026 und bietet usbekischen Unternehmen zunächst Zugang zu internationalen

Rohstoffderivatemärkten. Die Börse konzentriert sich derzeit auf die Schulung potenzieller Nutzer und hat die ersten Testtransaktionen abgeschlossen.

Marius Dan: Das Erlösmodell beruht auf Maklerprovisionen und verwandten Dienstleistungen. Die Profitabilität hängt von der Kundenakzeptanz, wiederkehrender Handelsaktivität und der Fähigkeit ab, Technologie, Compliance und Betriebskosten auf ein größeres Geschäft zu verteilen. Wir erwarten einen schrittweisen Aufbau, wobei das Geschäftsjahr 2026/27 dem Aufbau des Geschäfts gewidmet ist und ab 2028 ein größeres Potenzial für einen wesentlichen Beitrag besteht.

Marius Dan: Bei den Strom- und Gasmärkten hängt der Zeitpunkt eines vollständigen Stromhandels wirklich von regulatorischen Entscheidungen ab. Eine Prognose können wir derzeit nicht abgeben, aber wir stehen im Austausch mit der Regierung und verstehen, dass sie den Handel als Teil einer breiteren Liberalisierung des Sektors in Betracht zieht.

Marius Dan: Die Erfolgsbilanz des Unternehmens bei der Einführung neuer Produkte im Börsenhandel, wie Baumwolle und Weizen in den letzten Jahren, positioniert es gut, die Chance zu ergreifen, sobald sie sich ergibt. Wir ermutigen die Börse, sich vor allem mit den nordischen Märkten auszutauschen, um zu lernen und zu sehen, wie diese Märkte funktionieren, damit wir bereit sind, wenn die Regierung diese Entscheidung trifft.

Marius Dan: Als ersten Schritt wurde der Börsenhandel mit Flüssiggas (LPG) auf die Haushaltsversorgung ausgeweitet, was zusätzliche kurzfristige Handelsvolumina und Provisionspotenzial schafft.

Ali Akbarov: Danke, Marius. Weiter zur nächsten Frage, oder besser den nächsten Fragen, von Stefan Laxhuber von Ostinvestor. Stefan, ich glaube, die erste Frage zur TPP-Dividende wurde während der Präsentation beantwortet. Wenn Sie nichts dagegen haben, gehe ich gleich zu den Fragen zwei und drei. Beginnend mit Frage zwei.

Ali Akbarov: In den ersten neun Monaten 2026 übertrafen die Verwaltungsgebühren von Franklin Templeton von 241 Milliarden SUM die tatsächlich vom Fonds erhaltenen Dividenden von 223 Milliarden, bei einer einprozentigen jährlichen NAV-Entwicklung und sehr begrenzter Liquidität. Wie beabsichtigt das Management, die laufenden Betriebskosten zu finanzieren, ohne Portfoliobeteiligungen zu verkaufen oder Schulden aufzunehmen?

Ali Akbarov: Ich gehe direkt zur nächsten Frage. Die neue Sensitivitätsanalyse zeigt, dass eine verzögerte RAB-Einführung auf 2027/2028 die Portfoliobewertungen um etwa 2,1 Billionen SUM senken würde, das entspricht rund sechs bis sieben Prozent des UzNIF-NAV. Wie zuversichtlich sind wir, dass die RAB-Einführung 2027 erfolgt?

Ali Akbarov: Werden die Tarifanpassungen vom August in der Jahresendbewertung vollständig berücksichtigt? Die vierte Frage betrifft, ob zwei Börsengänge 2027 noch ein realistisches Ziel sind und wie die Struktur der verkaufenden Aktionäre aussehen würde, mit der letzten Frage zum SkyPower-Schiedsverfahren gegen NEGU und ob es in die Bewertungsrisikoeinschätzung einbezogen wurde.

Marius Dan: Danke für die Fragen. Lassen Sie mich mit der Frage zu den Gebühren beginnen. Wir warten natürlich noch auf weitere Dividenden, die bereits zur Zahlung bis Jahresende genehmigt wurden. Wir warten darauf, dass andere Unternehmen ihre Dividenden für 2025 ankündigen und genehmigen.

Marius Dan: Einige Unternehmen sind aus verschiedenen Gründen verzögert. Dies wird den Fonds nicht unter Druck setzen, Vermögenswerte zu verkaufen oder für Betriebskosten Fremdkapital aufzunehmen. Denn der größte Aufwand sind die Verwaltungsgebühren von Franklin Templeton, und die Zahlung kann verschoben und gestundet werden, bis der Fonds genug Cashflow hat, um diese Kosten zu decken.

Marius Dan: Wir sehen also keinerlei Druck aus dieser Richtung. Zur Frage zu den Stromtarifen: Ich denke, das Ministerium für Wirtschaft und Finanzen versteht klar, wie wichtig die ordnungsgemäße Umsetzung des RAB-Rahmens zunächst für die Energieunternehmen ist, aber auch für die Aktionäre, einschließlich UzNIF.

OSTINVESTOR.COM

Marius Dan: Wir haben mit ihnen besprochen, wesentlich mehr Transparenz für die nächste Regulierungsperiode zu schaffen, die unseres Erachtens gestaffelte Tariferhöhungen für die nächsten drei Jahre enthalten würde. Und wie erwähnt sollte dies idealerweise im ersten Quartal oder im April veröffentlicht werden.

Marius Dan: Denn wie wir zuvor gesehen haben, beginnen Tariferhöhungen am 1. Mai des Jahres. Wir erwarten daher deutlich mehr Informationen vom Ministerium für Wirtschaft und Finanzen. Zu den Auswirkungen auf den NAV des Fonds kann ich mich derzeit nicht äußern, weil wir mitten im Bewertungsprozess sind.

Marius Dan: Aber da die Tarife bereits angekündigt wurden und wir die Einschätzung angesehen haben, lag sie unter der Wesentlichkeitsschwelle. Inzwischen sind die Geschäfte unserer Unternehmen natürlich bereits vorangekommen. Zur Börsengang-Frage: Wir...

Marius Dan: Es ist unsere volle Absicht, 2027 zwei Börsengänge durchzuführen. Einen mit Uztelecom und den anderen mit einem der Energieunternehmen, natürlich abhängig von der Klarheit, die wir über die neuen Tarife für die nächsten drei Jahre erhalten. Das wird der Entscheidungstreiber sein. Wir beabsichtigen jedoch, bereits im Januar den Auswahlprozess für Equity-Berater und Underwriter sowohl für Uzbekhydroenergo als auch für NEGU zu starten.

Marius Dan: Und welche Transaktion zwischen den beiden Unternehmen Vorrang erhält, hängt, wie erwähnt, stark von der Tarifklarheit ab. Zur Verkaufsstruktur: Das ist eine Entscheidung, die viel später getroffen wird, weil wir den Wunsch der Regierung, Aktien im Börsengang zu verkaufen, mit dem Finanzierungsbedarf des Unternehmens abwägen müssen.

Marius Dan: Aber wie in unseren früheren Gesprächen erwähnt, beabsichtigen wir selbstverständlich, ebenfalls teilzunehmen und einen Teil unserer Beteiligung im Börsengang zu monetarisieren.

Marius Dan: Ich hoffe, damit sind alle Fragen beantwortet. Sprecher 2: Ja. Danke, Marius. Wir kommen zur nächsten Frage von Yegor Makeev von Rumer Capital. Vielen Dank, dass Sie meine Fragen beantworten. Ich habe zwei Fragen. Die erste betrifft Uztelecom. Wie wirkt sich die jüngste M&A-Aktivität eines Wettbewerbers im Telekomsektor auf den ARPU-Ausblick von Uztelecom aus?

Ali Akbarov: Und erwarten Sie künftig einen härteren Wettbewerb in der Branche? Zweitens: Welche Portfoliounternehmen haben langfristige Strategien in Entwicklung, und wann werden ihre Finanzziele und KPIs veröffentlicht? Fließen diese strategischen Ziele in die NAV-Bewertung Ihrer Portfoliounternehmen ein? Und wenn ja, wann sehen wir voraussichtlich die aktualisierten NAVs?

Marius Dan: Gern. Zur ersten Frage: Die jüngsten Entwicklungen, einschließlich des Privatisierungsprozesses von Mobius sowie der angekündigten Übernahme von Perfectum durch VEON, werden den Wettbewerb verschärfen. Der Mobilfunkmarkt in Usbekistan ist jedoch bereits hart umkämpft, mit vier großen Anbietern.

Marius Dan: Ich denke, der Sektor hat einen Tarifwettbewerb durchlaufen, und jeder Anbieter hat die Auswirkungen gespürt. Der Wettbewerb hat sich hauptsächlich auf Messaging und Marketing verlagert, statt auf weitere Tarifsenkungen. Unser Unternehmen Uztelecom ist zuversichtlich, seine Marktführerschaft durch fortgesetzte Investitionen in das Mobilfunknetz, einschließlich 5G, sowie durch die Umsetzung der Vertriebsstrategie zu behaupten.

Marius Dan: Der ARPU ist 2025 und bisher in 2026 stetig gewachsen. Wir sehen keinen Hinweis darauf, dass sich dieser positive Trend ändern wird. Die Auswirkungen der Transaktion werden einige Zeit zur Beurteilung brauchen, aber fortgesetzte Verbesserungen bei Netzqualität, Kundenerlebnis und Serviceangebot sollten weiteres ARPU-Wachstum stützen.

Marius Dan: Zur zweiten Frage: Wie im Gespräch erwähnt, haben wir Transformationspläne für 12 von 13 Unternehmen vorgelegt, der letzte soll bis Jahresende abgeschlossen werden. Zwei unserer Unternehmen haben auf Grundlage unserer vorgeschlagenen Transformationspläne einen Ausschreibungsprozess für

OSTINVESTOR.COM

strategische Beratungsprojekte begonnen, und einige Unternehmen haben bereits intern Strategiepläne genehmigt.

Marius Dan: Wir arbeiten an einer stärkeren Ausrichtung der KPIs an den Interessen der Aktionäre, und wir erwarten, dass sich die positiven Ergebnisse im letzten Quartal 2026 weiter zeigen. Dies ist das erste volle Jahr, in dem wir den Fonds verwalten, und es setzt meines Erachtens einen Mindestmaßstab für die Ertragskraft unserer Portfoliounternehmen.

Marius Dan: Die meisten Governance-Änderungen wurden im zweiten Quartal des Jahres vorgenommen. Es wird hoffentlich bis Jahresende und im ersten Quartal einige weitere Änderungen geben. Wir ernennen weiterhin CFOs. Wir rekrutieren weiterhin für andere Positionen, weil unser Mandat sich in dieser Hinsicht erweitert hat, angesichts der hohen Qualität der Führungskräfte, die wir für die Ernennung in den Portfoliounternehmen empfohlen haben, und das sollte die Umsetzung unserer Transformationspläne sehr unterstützen.

Marius Dan: Eine Sache, die wir derzeit intern prüfen, ist ein Vergütungsmodell für Management und Aufsichtsräte, das eine bessere Ausrichtung an den Aktionären berücksichtigt und bestimmte operative KPIs, die Profitabilität des Unternehmens sowie die Ausschüttungen an die Aktionäre betrachtet.

Ali Akbarov: Danke, Marius. Wir kommen zur nächsten Frage von Jakub Zeitamel von Wood & Company. Wieder Fragen, vielmehr. Aus Zeitgründen fasse ich einige zusammen, ich hoffe, Sie haben nichts dagegen. Die erste betrifft Uzbekistan Airways, die verzögerte Veröffentlichung der Prüferberichte für 2025 und Angaben zur Dividendenausschüttung, ob sie IFRS- oder NAS-basiert sein wird und ob die 50 Millionen Spende an das Unternehmen zurückgezahlt werden.

Ali Akbarov: Die nächste Frage betrifft SQB und bittet um ein Update zum Stand der Veröffentlichung des IFRS-Berichts für das erste Halbjahr 2026, den Marius vorhin erwähnte, und zum Stand der Gespräche mit internationalen Finanzinstitutionen (IFI) zur Umwandlung. Die dritte Frage betrifft die Eisenbahninfrastruktur, zu den Details der neuen, von der Weltbank entwickelten Tarifpolitik, die heute vom Präsidenten angekündigt wurde und ab 2027 umgesetzt werden soll.

Marius Dan: Danke für die Fragen. Beginnen wir mit den Dividenden. Die geprüften IFRS-Abschlüsse 2025 wurden genehmigt und veröffentlicht, und der Aufsichtsrat diskutiert den Dividendenvorschlag für 2025. Wir erwarten das im Dezember. Daher können wir uns noch nicht zur Ausschüttung äußern, aber als Richtlinie haben wir allen Unternehmen in unserem Portfolio mitgeteilt, dass eine Ausschüttungsquote von 50 Prozent auf Basis des IFRS-Ergebnisses unsere allgemeine Erwartung ist.

Marius Dan: Zur zweiten Frage zur Erstattung: Das Unternehmen hat bereits 1,2 Billionen SUM erhalten. Und der Präsidentenbeschluss PP-74 sieht die Erstattung der Baukosten für alle drei Flughäfen im Rahmen des Infrastrukturprogramms 2026 bis 2028 vor.

Marius Dan: Der Beschluss legt das Finanzierungsfenster fest und lässt den genauen Zahlungstermin für den Restbetrag offen. Wir sprechen mit dem Ministerium für Wirtschaft und Finanzen, um eine Lösung zu finden und hoffentlich bis Ende 2026 eine ähnliche Zahlung zu erhalten. Zur Spende: Die 50 Millionen Dollar wurden bereits über ein besonderes Instrument an die Fluggesellschaft zurückgezahlt.

Marius Dan: Bei SQB erwarten wir, dass die Bank die Halbjahresergebnisse ideal nächste Woche veröffentlicht, im Einklang mit ihrem Vorgehen in den Vorjahren. Und die Bank war sehr aktiv im Austausch mit dem Markt, um neue Finanzierung zu gewinnen. Die Gespräche mit den IFIs über die mögliche Umwandlung laufen derzeit.

Marius Dan: Wir erwarten, dass sich das bis 2027 fortsetzt. Nach unseren Gesprächen mit den IFIs, vor allem IFC und EBRD, bleiben sie sehr daran interessiert, die Umwandlung schon im ersten Quartal 2027 abzuschließen. Aber es gibt natürlich viele bewegliche Teile, daher hoffentlich wird es im ersten Quartal abgeschlossen.

OSTINVESTOR.COM

Marius Dan: Zur Eisenbahninfrastruktur: Nach der Ankündigung des Präsidenten gibt es keine öffentlichen Details zum Tarifrahmen, die wir besprechen könnten. Es gibt ein Präsidialdekret, das in Vorbereitung und Prüfung ist. Wir sind an der Prüfung dieses Dekrets beteiligt.

Marius Dan: Aber bis es veröffentlicht ist, können wir uns nicht allzu viel dazu äußern. Allgemein gibt es jedoch einen regulatorischen Rückstau, der hoffentlich im ersten Quartal des Jahres veröffentlicht wird und in den nächsten Bewertungsberichten für den Fonds berücksichtigt werden sollte.

Ali Akbarov: Danke, Marius. Weiter zur nächsten Frage von Sila Rasugu von EFC Capital. Bitte erläutern Sie die von Ooredoo Telecom erhaltenen Dividenden und die Dividendenausschüttungsquote im ersten Halbjahr 2026.

Marius Dan: Gern. Danke für die Frage. Wir haben im ersten Halbjahr 2026 94 Milliarden SUM von Ooredoo Telecom erhalten, dies bezieht sich auf deren Ergebnis im Geschäftsjahr 2025 und entspricht einer Ausschüttungsquote von 50 Prozent des IFRS-Nettogewinns.

Ali Akbarov: Danke. Nun zur nächsten Frage. Christopher Weaver von City of London Asset Management. Geben Sie bitte ein Update zum Ausblick für Uzbekistan Airways angesichts der anhaltenden Feindseligkeiten im Nahen Osten.

Marius Dan: Das Unternehmen fliegt weiterhin ununterbrochen, es sei denn, bestimmte Ereignisse erfordern Flugstreichungen, je nach Aktivität in der Region.

Marius Dan: Aber in der Regel haben sie planmäßige Flüge in den Nahen Osten, darunter Dschidda und Dubai. Die größere Auswirkung auf das Unternehmen sind jedoch nicht Flugstreichungen, sondern die gestiegenen Kraftstoffkosten. Die Störungen der Öl- und Kraftstoffversorgung aus dem Golf haben die Kerosinpreise weltweit erhöht, und das hat die Margen der Fluggesellschaft unter Druck gesetzt.

Marius Dan: Allerdings kündigte der Präsident Usbekistans heute früher Maßnahmen zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit von Uzbekistan Airways ab 2027 an. Das Land plant, die inländischen Kerosinpreise an den globalen Durchschnitt zu koppeln, die Verbrauchsteuer abzuschaffen und einen Mehrwertsteuersatz von null anzuwenden, und das wird den Kostendruck für Uzbekistan Airways sowie für andere Fluggesellschaften des Landes etwas mindern.

Ali Akbarov: Danke. Weiter zur nächsten Frage von Prateek Bhatnagar von Jefferies. Entfällt durch das Samarkand-Geschäft ein Teil des Aufwärtspotenzials, von dem die Stromverteilung bei der RAB-Einführung und den Bemühungen zur Verlustreduzierung hätte profitieren können?

Marius Dan: Die kurze Antwort ist ja, die Samarkand-Konzession überträgt einen Teil des potenziellen Aufwärtspotenzials dieser Region und des regionalen Verteilgeschäfts auf den privaten Betreiber.

Marius Dan: Zur Einordnung in Zahlen: Samarkand machte 2025 etwa 9 Prozent der gesamten Verteilmengen von REN aus. In unseren monatlichen Bewertungstests haben wir beide Szenarien geprüft, mit und ohne Verlustreduzierung. Unsere aktuellen NAV-Modelle enthalten jedoch nicht das potenzielle Aufwärtspotenzial aus der Verlustreduzierung.

Marius Dan: Sie spiegeln nur die Auswirkungen der RAB-Einführung wider. Der Entschädigungsmechanismus, den wir mit dem Ministerium für Wirtschaft und Finanzen besprechen, sollte den Wert sowie das vom Unternehmen aufgrund der PPP entgangene Aufwärtspotenzial teilweise ausgleichen. Das Ministerium versteht, dass die Möglichkeit, von Verbesserungen in den Portfoliounternehmen zu profitieren, Teil unserer Investmentthese ist und dass Investoren Wert erhalten sollten, wo solche Möglichkeiten übertragen werden.

Marius Dan: Diese Gespräche laufen. Es gibt bis heute keine endgültige Einigung über den Entschädigungsmechanismus, aber wir verhandeln aktiv darüber. Und wir hoffen, bis Ende dieses Jahres eine Entscheidung über die Entschädigung für Samarkand zu haben. Sprecher 2: Danke. Weiter zur nächsten Frage von Artyom Yamschikov von Rumer Capital. Sie haben zwei Unternehmen für einen Börsengang genannt,

OSTINVESTOR.COM

Uztelecom und eines der Energieunternehmen. Könnten Sie bitte genauer sagen, wann und in welchem Quartal diese Börsengänge voraussichtlich stattfinden?

Marius Dan: Angesichts unseres heutigen Stands haben wir für Uztelecom den Prozess für die Equity-Berater gestartet.

Marius Dan: Unser Ziel ist es, die Transaktion bis Ende 2027 abzuschließen. Es wird weitgehend von den Marktbedingungen und der Umsetzung der Börsengang-Roadmap abhängen. Aber ich denke, es ist durchaus machbar, den Börsengang im vierten Quartal 2027 abzuschließen.

Marius Dan: Das wäre das Ziel sowohl für Uztelecom als auch für eines der Energieunternehmen. Wie erwähnt, werden wir priorisieren, welches Unternehmen zwischen Uzbekhydroenergo und NEGU zuerst kommt, abhängig vom Stand der Tarife.

Ali Akbarov: Danke. Die nächste Frage kommt von Islambek Sanakulov. Wie lautet Ihre Prognose für den Zeithorizont von fünf bis zehn Jahren? Und gibt es Pläne, dem UzNIF-Portfolio weitere Unternehmen hinzuzufügen?

Marius Dan: Wie erwähnt, liegt unser allgemeiner Fokus erstens auf der Stärkung der Unternehmensführung bei allen 13 Unternehmen, ein Ziel, das auf Aufsichtsratsebene weitgehend erreicht wurde.

Marius Dan: Wir konzentrieren uns jetzt auf kleinere Änderungen an den Aufsichtsräten, vor allem aber darauf, weiter erfahrene Personen für die Managementteams und darüber hinaus in jedem der Portfoliounternehmen zu gewinnen. Zweitens natürlich die Beschleunigung des Transformationsprogramms für alle unsere Unternehmen.

Marius Dan: Drittens die Durchführung erfolgreicher Börsengänge zumindest der ersten Unternehmen, die wir in der Präsentation genannt haben. Noch einmal: Uztelecom, Uzbekhydroenergo, NEGU, Regional Electric Networks, Uzbekneftegaz, Uzbekistan Airways und SQB. Diese Unternehmen decken fast 80 Prozent des aktuellen NAV des Fonds ab.

Marius Dan: Ein weiterer Wert, der irgendwann ein sehr attraktiver Börsengang sein könnte, ist die Eisenbahninfrastruktur, aber das hängt ebenfalls weitgehend von der Strategie der Regierung ab. Das ist also der längerfristige Horizont. Bei neuen Investitionen müsste es etwas unglaublich Attraktives sein, das den NAV des Fonds steigert.

Marius Dan: Aber in dieser Phase konzentrieren wir uns nur auf die drei Hauptziele, die ich zuvor genannt habe.

Ali Akbarov: Danke, Marius. Ich sehe derzeit keine weiteren Fragen im „Frage stellen“-Fenster, das wir beobachten. Ich denke, das ist ein guter Punkt, um für heute zum Schluss zu kommen. Damit sind wir am Ende des heutigen Gesprächs. Ich danke allen, die dabei waren, allen Teilnehmern und allen Vortragenden.

Ali Akbarov: Danke für das Einreichen Ihrer Fragen. Und natürlich danke, Marius Dan , für die Präsentation. Wir schätzen Ihr Engagement. Ich denke, es war eine interaktive Sitzung. Zur Erinnerung: Der Q3-Bericht und die Präsentation sind auf der UzNIF-Website verfügbar, und die Aufzeichnung und das Transkript werden nach dem Gespräch bereitgestellt.

Ali Akbarov: Wenn Sie weitere Fragen haben oder andere Themen besprechen möchten, sind wir stets offen für Ihr Feedback. Sie können mich direkt oder über unser IR-Postfach kontaktieren. Okay, es ist noch eine Frage eingegangen, die wir beantworten könnten, da wir noch ein paar Minuten haben, von Deepinder Bhatia von Bayard Asset Management.

Ali Akbarov: Gibt es weitere Überlegungen zur Möglichkeit von Rückkäufen lokaler GDRs aus den kleinen Dividenden, die 2027 eingehen werden? Vielleicht eine Frage für dich, Marius.

Marius Dan: Ja, danke für die Frage, Deepinder. Wir wollen bereit sein, ab Januar nächsten Jahres ein Rückkaufprogramm zu starten.

OSTINVESTOR.COM

Marius Dan: Angesichts der Dividendenhöhe, die wir dieses Jahr für das Geschäftsjahr 2025 erhalten, möchten wir die Möglichkeit haben, die Mittel zu nutzen, um Aktien sowohl an der Londoner Börse als auch an der Taschkenter Börse zurückzukaufen. Im Falle einer Monetarisierung von Vermögenswerten würden wir uns an die Aktionäre wenden, um Feedback zur besten Option für die Rückgabe von Beträgen zu erhalten, entweder über ein beschleunigtes Rückkaufprogramm, also ein Übernahmeangebot, oder eine Sonderdividende.

Marius Dan: Aber grundsätzlich beabsichtigen wir, bereit zu sein, ab Januar 2027 Rückkäufe durchzuführen. Wir haben die Anfangsfinanzierung dafür.

Ali Akbarov: Danke, Marius. Damit schließen wir. Nochmals vielen Dank für Ihre Teilnahme am heutigen Gespräch, und wir freuen uns darauf, Sie in den nächsten Wochen zu sprechen und zu sehen.

Ali Akbarov: Nochmals danke, und bis bald.

Marius Dan: Danke an alle.

Folienquelle: UzNIF, 9M 2026 Investor Presentation vom 27. November 2026. Die Weitergabe unterliegt ggf. den Beschränkungen der Originalunterlagen.

OSTINVESTOR.COM